

*Wir laden herzlich ein
zu unserer*
**WINTERFEIER
2018**



*Es erwartet Sie ein
unterhaltsames Programm*

Sonntag, 21. Januar 2018 • 14:30 Uhr
kath. Gemeindezentrum • Schillerstraße 4

Bürger- und Heimatverein e.V.
Weingarten / Baden

Notrufe

Notruf/Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer) 112
ADAC-Notruf Karlsruhe 0721/816666
 (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)
Polizeiposten Weingarten 2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt 0721/96718-0
 (Überfall / Verkehrsunfall)

Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport) 19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst
 (an allen Wochenenden und Feiertagen) 01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
 (gegenüber Haltestelle Knieling Allee) 76185 Karlsruhe
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
 Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
 Knieling Allee 101, 76133 Karlsruhe;
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
 Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Rufnummer des kinderärztlichen Notfalldienstes: 01806/072100.
Notfallpraxis Bretten
 an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten,
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
 Mittwoch 13 - 23 Uhr.
Notfallpraxis Bruchsal
 Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal, Gutleutstraße 1-14
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr
 Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 24 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst

Dienstbereite Apotheken:
Nacht- und Wochenenddienst
von Samstag, 20.01.2018 bis Freitag, 26.01.2018
 Samstag, 20.01.: Flora-Apotheke, Hauptstr. 41, Eggenstein,
 Tel. 0721/786642
 Sonntag, 21.01.: Via-Apotheke im Saalbachcenter, Prinz-Wilhelm-
 Str. 8 B, Bruchsal, Tel. 07251/3215655
 Montag, 22.01.: Via-Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
 Tel. 07244/70770
 Dienstag, 23.01.: Via-Apotheke, Friedrichstr. 27, Spöck,
 Tel. 07249/3497
 Mittwoch, 24.01.: Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2,
 Untergrombach, Tel. 07257/3727
 Donnerstag, 25.01.: Apotheke am Rathaus, Rathausstr. 1 C,
 Blankenloch, Tel. 07244/9476360
 Freitag, 26.01.: Barbara-Apotheke, Hauptstr. 50, Neuthard,
 Tel. 07251/41143
 Mittwochnachmittag: Via-Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
 Tel. 07244/70770
 Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von
 Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-
 Notdienstportal der Landesapothekenkammer Baden-Württem-
 berg unter www.lak-bw.de/ abgerufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

**Städtisches Klinikum Karlsruhe, Mund-,
 Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120,
 76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9744233**
 täglich von 20:00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages sowie
 samstags, sonn- und feiertags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:
 Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste**Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.**

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbe-
 reitung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und
 Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

mit verschiedenen Gruppenangeboten Stutensee,
 Bahnhofstr. 24, 76297 Stutensee-Blankenloch, Tel. 07252/58690 -0,
 E-Mail: stutensee@diakonie-laka.de, Termine oder Hausbesuche
 nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle

Jeweils am 4. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr

Ort: Familienzentrum „Allerdings“, Bahnhofstraße 3, Weingarten

Ansprechpartner: Frau Wüst, Frau Klöffler, Tel. 0721/936-67050

Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe

www.landkreis-karlsruhe.de

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung

Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege,
 Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegebe-
 ratung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540,
 Pflegedienstleitung Frau Gessler, mobil: 0162/2511212

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabenbe-

reichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein Ange-
 höriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt alleine

zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder Mobilruf - Sie
 benötigen Informationen über die Aufschaltung von Rauchmeldern -

Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 0176 435 140 43

oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989**Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal**

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 9323840

E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr - 12

Uhr und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13 Uhr

und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine nach tele-

fonischer Vereinbarung, außer: offene Sprechstunde Drogen: Mo. 15:30

- 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.

Soziale Dienste

Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“, Pforzheimer Str. 33a-C,

76275 Ettlingen, Telefon 072439454-277 / Fax 072439454-266

Hospiz Telefon Arista

Zusätzlich zu den Diensten vor Ort bieten wir eine jederzeit erreichbare,

kostenfreie, neutrale Beratung und Information zu allen hospizlichen

und palliativen Angeboten in der Region Karlsruhe.

Telefonnummer 07243 - 9454277, info@hospiz-telefon.de - www.hospiz-telefon.de

Telefon 07251 - 71 30 324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen,

die Häusliche Gewalt erleben

Telefon 07251 - 71 30 323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei

Telefon: 0721/936-66190

E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!



Neujahrsempfang der Gemeinde

Jahresrückblick des Bürgermeisters



Bürgermeister Bänziger und seine Frau begrüßen die zahlreichen Gäste



Thomas Jehle (Flügel) und Stefan Burkhardt (Kontrabass)

„2018 wird wieder ein interessantes Jahr“ eröffnete Bürgermeister Eric Bänziger den Neujahrsempfang. Vor sehr vielen Gästen aus allen relevanten Bereichen der Kommune warf er zunächst ein Schlaglicht auf die Politik der Bundesregierung, um dann den Fokus auf Weingarten zu legen. „Wir müssen die Herausforderungen an der Basis lösen“, sagte er und streifte in aller Kürze die bekannten Projekte, die in 2018 zu Ende gebracht oder noch begonnen werden müssten: Asyl sei zwar dank der Arbeit des Freundeskreises kein großes Thema in Weingarten, aber seitens der Verwaltung zwischenzeitlich schon. Neu im Team sei Heike Jung welche insbesondere mit der Koordinierung der Ehrenamtlichen beauftragt sei. Der Lärmschutzwall wachse und sei im Zeitplan. Der erste Bauabschnitt der Burgstraße sei fertiggestellt, im März werde der zweite Abschnitt frühzeitig begonnen. In diesem Jahr starte zudem der Umbau der Jöhlingerstraße. Die Verwaltung werde alles tun, um die dadurch entstehenden Probleme und Behinderungen abzumildern, aber vermeiden könne sie sie nicht. Er freue sich über die bisherige konstruktive und positive Bürgerbeteiligung, die hoffentlich fortgesetzt werde. „mittendrin leben“ sei ebenfalls in Fahrt gekommen, der erste Hochbau sei auf 2019 avisiert. „Wir wollen 2018 motiviert angehen.“ Er danke dem Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit zum Gemeinwohl bei der täglichen Bearbeitung der anfallenden kleinen Probleme. Sein besonderer Dank galt allen ehrenamtlich Tätigen. „Sie bereichern unsere soziale Gemeinschaft mit Ihrem Engagement. Sie sind ein Vorbild für die nächste Generation ... und sie dienen der Verständigung untereinander wie auch dem sportlichen und kulturellen Miteinander.“ Thomas Jehle und Stefan Burkhardt präsentierten als Duo „Noble Jazz“ brillante Musikstücke am Flügel und am Kontrabass, bevor der Gastredner die Bühne betrat.



Gastredner Tim Steigert

Gastredner Wirtschaftsinformatiker Tim Steigert

„Verdrängt die Digitalisierung den Menschen oder ist der Mensch durch seine emotionale Intelligenz unersetzbar?“ Tim Steigert, Wirtschaftsinformatiker in Freiburg, schaffte es diese Frage humorvoll, geistreich und sozialkompetent zu beantworten, was mit anhaltendem Beifall quittiert wurde. Bereits die Eröffnungsfrage - was ist digital? - war richtungsweisend. Es bedeutet „Wertschöpfung durch die Arbeit des Menschen mit Unterstützung von Technik.“ Mensch und Technik schaffen Mehrwert im Verbund. Gemeinsam und nicht gegeneinander. Wo vollzieht sich der Wandel? In Technologie, Kultur und Wirtschaft. Wie vollzieht er sich? Indem Dinge getan werden, die vorher nicht möglich waren. Der beliebte Spaß über Verwaltungen: „Das machen wir schon immer so, das haben wir noch nie so gemacht und da könnte ja jeder kommen“ gelte nicht mehr. Stattdessen zeigte der Referent am Bild eines modernen Büros heutige Arbeitsweisen auf: Teamarbeit, Kreativität, Kommunikation. Ein modernes Unternehmen arbeite am Ergebnis für den Kunden, akzeptiere Beschleunigung und sehe Risikoverständnis als Erfolgsfaktor. Den Faktor „Erfahrung“ beschrieb er als notwendig im Lernprozess, denn „wer nicht versteht, wie der Mensch funktioniert, schafft am Computer keinen Mehrwert.“ Fazit seines Vortrags war, es brauche eine multiple Gesellschaft mit vielen unterschiedlichen Kenntnissen und Fähigkeiten quer über den Globus, die Gemeinsamkeit fördere statt Abgrenzung, um neue Wege und Lösungen zu finden. Digitalisierung sei ein neues Werkzeug, um damit etwas Sinnvolles und Nachhaltiges zu tun in den grundsätzlich tragenden Bereichen Gesundheit, Energie und Bildung.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

**zur Bürgersprechstunde
lade ich Sie herzlich ein:**

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin für den

**30.01.2018
15:00 – 18:00 Uhr**

unter Tel.: 702011.

Bitte informieren Sie bereits bei der Terminvereinbarung über Ihr Thema, damit wir die Gesprächszeit von 20 min. optimal ausnutzen können.
Bitte geben Sie auch an, ob Sie einen barrierefreien Zugang zum Sprechzimmer brauchen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger
Bürgermeister

Herzlich Willkommen!

In der letzten Woche konnte Bürgermeister Bänziger einen neuen Kollegen im Rathausteam begrüßen.

Herr Jürgen Bechtoldt ist ein Allroundfachmann für handwerkliche Arbeiten und mit ihm ist nun das Team der Hausmeister für die Kindergärten und Asylunterkünfte wieder komplett. Herr Bechtoldt ist schnell vor Ort, wenn Reparaturen zu machen sind oder technische „Pannen“ einen schnellen Einsatz erfordern.

Bürgermeister Eric Bänziger und die Personalratsvorsitzende Gabriele Bross sowie der Leiter des Hausmeisterteams Rüdiger Fetzner hießen Herrn Bechtoldt herzlich willkommen und wünschten ihm einen guten Start in der Gemeinde Weingarten (Baden).



Monika Lauber und Erich Höllmüller wurden mit der Bürgermedaille ausgezeichnet

Den Neujahrsempfang nutzte Bürgermeister Eric Bänziger auch als Plattform für die Ehrung zweier langjähriger Gemeinderäte. Monika Lauber und Erich Höllmüller seien beide bewusst aus ihren „ehrvollen aber auch arbeitsreichen Ehrenämtern ausgestiegen, um Platz für ihre jüngeren Nachfolger zu machen, andererseits aber auch um mehr Zeit für ihre Familien und für sich zu haben“.

Monika Lauber war insgesamt 15 Jahre als Gemeinderätin der Grünen Liste im Rat und erhielt dafür die Bürgermedaille in Silber. Ihr besonderes Interesse galt den Themen Familie, Senioren, Bildung und Umwelt.

Außerdem war sie Mitglied im Verwaltungsausschuss, im Ältestenrat und Vorsitzende ihrer Fraktion und ist heute noch im Leitungsteam des Freundeskreises Asyl. Sie sei stets mit Leidenschaft für die Interessen der Bürger und Bürgerinnen ihrer Heimatgemeinde eingetreten. Monika Lauber selbst sagte, sie habe „die Möglichkeit, die Gesellschaft im Kleinen mitgestalten zu können“, sehr zu schätzen gewusst und als große Bereicherung empfunden. Den Kollegen dankte sie für die gute Zusammenarbeit über Fraktionen hinweg und den respektvollen Umgang miteinander.

Erich Höllmüller gehörte dem Rat insgesamt mit einer Unterbrechung 23 Jahre als SPD-Mitglied an und wurde dafür mit der seltenen Bürgermedaille in Gold ausgezeichnet. „Wir alle kennen Ihre - Sie prägende - soziale Einstellung und tiefe Verankerung in der SPD“ sagte Bänziger. Als ehemaliger Polizist mit technischem Sachverstand habe er sich auf die Bereiche Wohnungsbau und Verkehrsplanung spezialisiert. Höllmüller arbeitete im Ausschuss für Umwelt und Technik sowie im



(von links) Weinprinzessin Paula, Bürgermeister Bänziger, Erich Höllmüller, Monika Lauber, Prinzessin Liv, Weinkönigin Laura.

Abwasserverband „Am Walzbach“ mit. Heute noch sei er Vorsitzender des Gutachterausschusses der Gemeinde. Auch Höllmüller dankte den Mitstreitern für das kollegiale Miteinander und der Verwaltung für das stets offene Ohr.

Beide Gemeinderäte hätten ihre Position mit Sachverstand und wenn nötig mit Nachdruck im Rat vertreten, mitunter auch gegen den Mainstream. Den Geehrten dankte der Bürgermeister „für ihren Enthusiasmus und ihr Engagement und wünschte ihnen auf dem weiteren Lebensweg alles Gute.“ Gemeinderäte seien Vorbilder im Ehrenamt. Den Zuhörern rief Bänziger zu, „wir brauchen Menschen, die mitmachen und anpacken“.



Sortenreines Ablagern der Materialien ist Pflichtaufgabe bei Abbrucharbeiten, die heute eher als „selektiver Rückbau“ bezeichnet werden.

Baustelle „!mittendrin leben“: Die Abbrucharbeiten haben begonnen, besser „Selektierter Rückbau“

Die Weihnachtsfeiertage sind vorbei, die Baustelle von „!mittendrin leben“ in der Kanalstraße nimmt Fahrt auf.

Das Beweissicherungsverfahren wurde noch im vergangenen Jahr abgeschlossen, so dass nun ungehindert mit den Abbrucharbeiten begonnen werden konnte. „Die Entkernung und Entrümpelung ist bereits erledigt“, erklärt Dr. Stefan Ludwig vom Karlsruher Büro Fader-Umweltanalytik. Das bedeutet, alle nichtmineralischen Abfälle sind beseitigt. So wurden beispielsweise Dämmstoffe, Rohre, Elektroleitungen, Dachaufbauten

Fortsetzung von Seite 4

und mehr sortenrein entfernt. „Von Abbruch kann man heute eigentlich nicht mehr sprechen“, sagt Volkhard Gässner, Polier auf der Baustelle. „Richtig wäre: selektiver Rückbau.“ Jede Baustelle beginne mit der Entrümpelung, erklärt er, darauf folgen die Entkernung, sodann die Schadstoffsanierung und dann erst der Rückbau inklusive Entsorgung. Das Gerät heißt trotzdem noch „Abbruchbagger mit Zusatzgerät“. Seit dem 8. Januar ist ein solcher mit Sortiergreifer im Einsatz. Mehrere der ursprünglich 20 Gebäude unterschiedlicher Größe, darun-

ter auch dasjenige, das Bürgermeister Eric Bänziger beim „ersten Baggerbiss“ mit dem Scherenbagger „angeknabbert“ hat, sind schon weg. Derzeit ist das große Produktionsgebäude „in Arbeit“.

Zeitgleich sortiert der Fahrer das Material in seine Bestandteile, der Schutt wird in unterschiedlichen Deponieklassen zwischengelagert. Ein zweites Fahrzeug soll in absehbarer Zeit dazu kommen. Bis Ende Februar, Anfang März ist die Fertigstellung der oberirdischen Beseitigung angestrebt. Der nächste Schritt ist dann die Sanierung des Erdreichs.

Das Weingartener Moor führt wieder Wasser

Ergiebige Regenfälle der vergangenen Wochen beendeten die Austrocknung

Nachdem das Weingartener Moor, dessen Seefläche im Wesentlichen vom Grundwasser gespeist wird, im Jahre 1962 zum ersten Mal verlandet war, wiederholte sich dieser Vorgang seither mehrmals in sehr trockenen Sommern. So war es auch im vergangenen Jahr, als der Bürger- und Heimatverein gerade dabei war, seine Broschüre über das Moor und Weingartens Naturdenkmale zu erstellen. Im aktuellen Nachtrag hieß dazu aktuell die treffende Überschrift: „Das Moor ist wieder einmal ausgetrocknet“.

Allerdings ist das zeitweilige Austrocknen eines Moores durchaus normal. Daher sind in der Broschüre auch Fotos veröffentlicht, auf denen dieser Vorgang anschaulich dokumentiert ist. So war im Juni noch eine ansehnliche Wasserfläche zu sehen, die bereits im Juli aufgrund geringer Niederschläge verschwunden war.

Stattdessen war die Fläche des Sees dicht mit grünem Gras bewachsen, so dass dort sogar Rehe genüsslich ästen.

Im Oktober hatte sich das Gras jedoch schon braun gefärbt, weil auch der Herbst sehr trocken war. Doch die ergiebigen Regenfälle vor Weihnachten und zu Beginn des Neuen Jahres haben die Situation inzwischen total verändert. Wie Klaus Geggus und Hubert Daul vom Bürger- und Heimatverein kürzlich bei einer Begehung feststellten, führt der ausgetrocknete See wieder Wasser. Er ist etwa 50 Zentimeter tief, und auf ihm tummelten sich gerade mehrere Graugänse.

Somit ist das eingetreten, was die Verfasser der Broschüre im letzten Satz des Nachtrags zum Ausdruck brachten: „Es bleibt zu hoffen, dass ein nasser Herbst und Winter dem Moor wieder die notwendige Revitalisierung verschaffen.“ Diese Hoffnung hat sich jetzt erfüllt.

Übrigens: Die reichlich illustrierte Broschüre über das Moor, die Ungeheuerklamm und die Naturdenkmale auf Gemarkung Weingarten ist zum Preis von neun Euro bei Schreibwaren Holderer und im „Bücherwurm“ sowie im Heimatmuseum der sonntäglichen Öffnungszeiten von 14 bis 17 Uhr erhältlich.

Roland Felleisen



Im Juli wuchs auf dem ausgetrockneten Seegrund des Weingartener Moores üppig grünes Gras, so dass dort sogar Rehe ästen.



Das Weingartener Moor führt wieder Wasser. Auf dem etwa 50 Zentimeter tiefen See tummelt sich gerade eine Schar von Graugänsen. Fotos: Hubert Daul

Letzter Heimkampf von Germania Weingarten

Stimmen der Zuschauer zur DRL

Zum letzten Heimkampf in dieser Saison betraten die Ringer von „Germania Weingarten“ die Matte. „Leider“, bedauerte Bernhard Heneka und meinte damit das frühe Ausscheiden des Ringerclubs, der in der ersten Saison der neu gegründeten Deutschen Ringerliga (DRL) sein gestecktes Ziel, das Finale zu erreichen, verfehlt hatte. Er halte aber den eingeschlagenen Weg, der Lösung vom Deutschen Ringerbund (DRB), nach wie vor für richtig, um wieder akzeptable Strukturen zu schaffen. Der DRB habe diktatorische Maßnahmen ergriffen, um dem Verein zu schaden. Als Beispiel nannte Heneka dass der DRB dem Verein verboten habe, ein weiteres Mal das schwarze Zelt aufzustellen,

das die Zuschauer in den Finals 2015 und 2016 begeistert und dem Verein überregionale Anerkennung gebracht habe. „Wir würden uns wieder so entscheiden“, bestätigte auch Matthias Lauber. „Dass es mit nur fünf Mannschaften ein schwieriger Modus werden würde, war klar. Aber wir haben viele Kämpfe auf sehr hohem Niveau gesehen, auch bei anderen Mannschaften, tolle Stimmung erlebt, waren im Fernsehen, was wollen wir mehr?“ „Wir hatten sieben Finalteilnahmen und waren dreimal Meister“ ergänzte Harald Tissberger, „jetzt verkraften wir auch, wenn es mal nicht hinhaut“. Der sportliche Leiter Sebastian Mayer räumte ein, die hohe Niederlage im ersten Heimkampf gegen den VfK Schifferstadt habe für eine gewisse

Fortsetzung von Seite 5



Thomas Disch bekommt als Dank und Anerkennung für zehn Jahre Hauptsponsoring das Bild der Meistermannschaft 2017



Die Mannschaften von Germania Weingarten und des ASV Nendingen trennen sich mit einem Unentschieden und bleiben beste Freunde, gemeinsam in der DRL

Ernüchterung gesorgt. Hier habe Schifferstadt, die zahlreiche Ringer aus Georgien verpflichtet hatten, durch den Wegfall der Deutschquote einen Vorteil gehabt. Trotzdem sieht Mayer im Wesentlichen gleich bleibende Zuschauerzahlen und spricht von „Ermutigung durch die Sponsoren, diesen Weg zu gehen“.

Thomas Disch für zehn Jahre Hauptsponsor geehrt

Auch an diesem letzten Abend in der Mineralix-Arena war „die Hütte voll“. Thomas Disch hatte mit seiner Gebäudereinigungsfirma den Verein zehn Jahre lang als Hauptsponsor unterstützt und wurde vom Vorsitzenden Ralph Oberacker und mit dem Dank der ganzen Mannschaft geehrt. Das Bild der Meistermannschaft 2017 zeigte den ganzen Jubel des Erfolgs, wie Disch Ringen in Weingarten kennen und lieben gelernt hatte. Er bleibe dem Verein erhalten, versprach Disch, nicht mehr als Hauptsponsor, aber immer noch als Unterstützer in der zweiten Reihe. Er bedanke sich bei den Veranstaltern für „zehn tolle Jahre“ in denen er auch zahlreiche Geschäftspartner gewinnen konnte und er danke den Fans für die stets grandiose Stimmung hier in der Mineralix-Arena.

Ansprache des Vorsitzenden zur DRL

Dann griff Oberacker erneut zum Mikrophon. „Die DRL war der richtige Schritt“ begann er und in einer bewegenden Ansprache resümierte er den Bruch mit dem Ringerbund, der „uns ins Gesicht gestoßen“ habe.

Ein solcher Verband sei kein Partner. Es werde keine weiteren Gespräche mit dem Ringerbund geben. Die DRL sei „keine Großmacht im Ringen“, aber sie sei eine „Liga von tollen und mutigen Menschen, die etwas gewagt haben und zusammenhalten“. Sie seien die „Liga der fantastischen Ringer und der Schiedsrichter mit Arsch in der Hose“, sie sei eine Liga „alternativlos demokratischer Führung“ mit dem „Ziel, den Ringsport in Deutschland wieder voranzubringen“. Dann wandte er sich an den „Faktor Zuschauer“, die mit ihrem unverändert starken Besuch der neuen Liga die Treue gehalten hätten. „Möge das weiter so sein.“ Dann begann der Kampfabend gegen den ASV Nendingen, der mit einem Unentschieden von 14 zu 14 Punkten endete.

Den Verlauf des Kampfabends und die einzelnen Wertungen entnehmen Sie bitte der homepage des Vereins www.ringen-in-weingarten.de.

Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik

1. Bauanträge und Bauvorhaben**1.1 Neubau EFH Saalbachweg 3**

Der Bauherr plant den Neubau eines Einzelhauses mit zwei Vollgeschossen und Satteldach. Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplans „Moorblick“. Da alle Festsetzungen des Bebauungsplans eingehalten werden, war das Bauvorhaben vom Ausschuss nur zur Kenntnis zu nehmen.

1.2 Neubau DHH Heglachweg 3

Der Bauherr plant den Neubau einer Doppelhaushälfte mit zwei Vollgeschossen und Satteldach. Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplans „Moorblick“. Da alle Festsetzungen des Bebauungsplans eingehalten werden, war das Bauvorhaben vom Ausschuss nur zur Kenntnis zu nehmen.

1.3 Neubau MFH Kirchbergstraße 18

Der Bauherr plant die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit sechs Wohneinheiten. Das Grundstück liegt nicht im Bereich eines Bebauungsplans und ist deshalb nach § 34 BauGB zu bewerten. Dazu stellt der Bauherr folgende Bauvoranfragen:

Kann der Standort des Gebäudes zugelassen werden? - Wenn der Standort des Gebäudes der Flucht entspricht, ja. Auch die Hausnummern 16 und 17 sind Mehrfamilienhäuser.

Kann die Gebäudegröße mit 19,24 x 12,24 m genehmigt werden? - Unter Einhaltung der zulässigen GRZ von 0,4 und einer Verringerung der Tiefe hinsichtlich der hinteren Baugrenze. Die Tiefe sollte sich an den Hausnummern 14 und 16 orientieren.

Kann die Traufhöhe mit 8,52 m und die Firsthöhe mit 11,80 m ausgeführt werden? Ja, da sich beide Maße an den Nachbargebäuden orientieren.

Wird ein Satteldach mit Dachneigung von 22° genehmigt werden? Ja aufgrund der Ähnlichkeit zu den umliegenden Gebäuden.

Kann ein Kniestock mit 2 m Höhe genehmigt werden? Nein, nur zwei Vollgeschosse und ein Dachaufbau. Kann die Garage mit Flachdach zugelassen werden? Ja, da in der Umgebung ebenfalls vorhanden. Da durch die Garage drei öffentliche Stellplätze entfallen, müssen für jede Wohneinheit 1,5 Stellplätze errichtet werden, also insgesamt neun. Wenn diese auf dem Grundstück ausgewiesen werden, kann das Einvernehmen erteilt werden. Da sich in 450 Meter Entfernung ein Kinderspielplatz befindet, muss ein eigener Spielplatz auf dem Grundstück nicht zwingend ausgewiesen werden.

1.4 Errichtung von Werbeanlagen, Kanalstr. 39

Der Bauherr hat am Gebäude zur Kanalstraße einen Leuchtkasten mit dem Logo in den Maßen 0,65m x 0,65m angebracht, sowie Einzelleuchtbuchstaben „via apotheke“ in den Maßen 0,89m x 0,53m oberhalb des Geschäftseingangs. Des Weiteren sind drei Leuchtbuchstaben „A+“ auf jeder Seite des Fahrstuhlurms in den Maßen 1,42m x 1,44m in einer Höhe von 8,20m angebracht. Diese leuchten rot. Außerdem ist im straßenseitigen Bereich des Fahrstuhlurms ein dreiteiliger Leuchtkasten angebracht. Aufgrund der gewerblichen Nutzung des Gebäudes durch Apotheke und Ärzte sind Werbeanlagen und Hinweisschilder erforderlich. Zu prüfen ist allerdings die Auswirkung

der nächtlichen Beleuchtung der hoch angebrachten und stark leuchtenden „A+“-Schilder. Diesbezüglich liegen der Gemeinde bereits Beschwerden vor. Als Kompromissvorschlag regte die Verwaltung an, die Beleuchtung zeitlich zu befristen: Im Normalfall von 6.00 bis 22.00 Uhr und nur bei Notfalldienst der Apotheke durchgehend. Hans-Martin Flinspach (WBB) regte an, diese drei Leuchtbuchstaben auf Traufhöhe abzusenken. Dazu meinte Bürgermeister Eric Bänziger, er sehe es als wichtiger an, die Lichtstärke der Beleuchtung zu reduzieren. Vor dem Hintergrund dieser drei Maßgaben werde er mit dem Eigentümer der Apotheke vorab das Gespräch suchen.

1.5 Nutzungsänderung des Fabrikgebäudes Jöhlinger Straße 118 in Dienstleistungs-, Produktions- und Lagerbetrieb

Es handelt sich um das Gebäude der ehemaligen Papiersackfabrik Kugel, das bereits seit einigen Jahren an verschiedene Betriebe vermietet ist. Nun soll zu den vorhandenen ein weiterer Dienstleister hinzukommen. Dazu sei es erforderlich im zweiten OG Räume durch den Einzug von Zwischenwänden abzutrennen. Das Bauvorhaben spielt sich nur inwendig ab, Art und Maß der baulichen Nutzung ändern sich nur geringfügig, somit stimmte der AUT einstimmig zu.

2. Strukturierung der zeitlichen Abarbeitung offener Bebauungspläne

Die Verwaltung hat dem Gemeinderat am 20. November 2017 eine Prioritätenliste vorgelegt und diese noch einmal überarbeitet. Danach soll der Bebauungsplan „Gartenstraße“ jetzt unter die Kategorie „I. Priorität“ fallen. Die Bebauungspläne „Paulus-, Schiller- und Höhefeldstraße“, „Sandfeld“, „Burgstraße-Höhefeldstraße“ und Waldbrücke (ehem. TSV Gelände)“ verbleiben in dieser Kategorie. Alle sollen in 2018 abgeschlossen werden. Für 2019 vorgesehen ist Kategorie „II. Priorität“. Hierunter fallen „Bahnhof-, Schiller- und Höhefeldstraße“ und „Waldbrücke Eichen- und Lärchenweg“. Aus Kategorie I in diese Kategorie II verschoben wurden die Gewerbeflächen „ehemaliges Autohaus Schlimm“ und „ehemalige Schreinerei Sebold“. In Kategorie III, die ab 2020 angegangen werden soll, fallen „Hinterdorf-Vorderes Winkelfeld“, „Dörnig“ „Gesundheitszentrum“ und „Waldbrücke Süd“ (was vorher Kat. II war). Bürgermeister Bänziger erklärte, ein Großteil der Ortsfläche sei bereits überplant, es gelte aber auch, die Bebauungspläne an heutige Verhältnisse anzupassen, beispielsweise höhere GFZ. Roland Felleisen (CDU) regte an, den BP 31 (Waldbrücke Eichen- und Lärchenweg) vorzuziehen, damit die Grundstücke schneller einer Vermarktung zugeführt werden könnten. Bänziger griff die Anregung auf und sagte dazu, möglich wäre auch, diesen als vorhabensbezogen umzuwidmen, die Fläche zeitnah zu veräußern und den Investor Vorschläge für eine Bebauung machen zu lassen. Auch Karlernst Hamsen (Grüne Liste) befürwortete, diesen BP vorzuziehen. Fritz Küntzle schlug vor, das Gewerbegebiet „Sandfeld“ noch zurückzustellen und statt dessen die kleineren Gewerbeflächen entlang der Bahn zu vermarkten. Hierzu sei ebenfalls ein Bebauungsplan erforderlich, ent-

gegnete Bänziger. Er werde Gespräche mit Investoren suchen, danach intern beraten, aber der BP 31 solle noch in 2018 angegangen werden. Die Mitglieder stimmten einstimmig zu.

3. Informationen des Bürgermeisters

Bauamtsleiter Oliver Leucht hat für die Bankettsanierung der Zufahrtsstraße zum Sallenbusch ein Angebot über Bankettbefestigungsplatten eingeholt. Danach betragen die Kosten für das rund 1000 Meter lange Straßenstück rund 19.300 Euro brutto. Das Angebot sei günstig und das Geld sei im Budget für Straßensanierungen enthalten. Das Bankett soll auf diese Weise als Dauerlösung repariert werden.

Amtliche Bekanntmachung



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, den 22.01.2018, 18:30Uhr
im Bürgersaal des Rathauses

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner
- 2 Mitgliedschaft im Pflegebündnis der Technologieregion Karlsruhe (TRK)
h i e r:
Vortrag durch einen Vertreter des Städtischen Klinikums
- 3 Freiwillige Feuerwehr Weingarten;
h i e r:
Vergabe zur Beschaffung eines Gerätewagens Transport (GW-T)
- 4 Feststellung der Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Weingarten (Baden)
- 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung
- 6 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
- 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 für den Eigenbetrieb Bauhof
- 8 Wahl des Bürgermeisters wegen Ablauf der Amtszeit
h i e r:
Terminverschiebung- Vorbereitung und Durchführung der Wahl
- 9 Sanierung Burgstraße;
hier: Gestaltung der Vorgärten
- 10 Sanierung Burgstraße 2. BA;
h i e r:
Vergabe der Straßen-, Wasserversorgungs- und Abwasserarbeiten
- 11 Informationen des Bürgermeisters einschließlich der Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 12 Bekanntgabe der Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 27.11.2017 und 11.12.2017

Weingarten (Baden), 16.01.2018
Eric Bänziger
Bürgermeister

Diese Woche in Weingarten

20.01.: Gemeinde-Bibliothek / Bilderbuchkino
„Drache Kokosnuss“ / Rathausplatz 4
21.01.: Bürger- und Heimatverein / Winterfeier /
Kath. Gemeindezentrum

Informationen aus dem Rathaus

Geänderter Müllabfuhrtermin

Die Abfuhr der Wertstofftonne verschiebt sich in dieser Woche auf Freitag, 19. Januar 2018.

Wir bitten um Beachtung! Die Abfallgefäße müssen jeweils bis spätestens 6 Uhr zur Leerung bereit stehen.

Anträge auf Vereinsförderung

Das Antragsformular auf Vereinsförderung kann unter <http://weingarten-baden.de/rathaus/formulare/vereine.html> heruntergeladen oder bei Frau Schuh, Tel. 07244/702064, E-Mail: m.schuh@weingarten-baden.de angefordert werden.

Wir bitten den Antrag mit den erforderlichen Angaben möglichst auf elektronischem Weg direkt auszufüllen und zu übermitteln, so dass auf der zweiten Seite des Formulars eine direkte Prüfung durch die Gemeindeverwaltung erfolgen kann. Die erforderlichen Anlagen können weiterhin auch auf dem Postweg eingereicht werden. Bitte nur noch dieses Antragsformular verwenden.

Abgabeschluss ist der 31. Mai 2018.

Mikrozensus 2018

Fragen zur Wohnsituation und Mietbelastung

Interviewer befragen rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2018 beginnt. Über das ganze Jahr 2018 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, werden 2018 auch Fragen zur Wohnsituation gestellt. Dabei geht es um die Versorgung mit schnellem Internet, die Barrierefreiheit der Wohnung sowie um die verwendeten Energien für Heizung und Warmwasser. In Mieterhaushalten wird darüber hinaus die Mietbelastung erhoben. Diese Zahlen sind für die Planung von Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statisti-

schen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:

www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus.

Änderung im Veranstaltungskalender 2018

Der Gesangverein Liederkranz, Chorgruppe Swinging Voices, hat sein für den 11. und 12.05.2018 terminierte Konzert, Made in Germany, auf den 15. und 16.06.2018 verschoben.

Treffpunkt 60 plus/minus

Montag, 22.01.2018, 15.00 Uhr: Treff im Cafe Neff.

Donnerstag, 25.01.2018, 14.30 Uhr, AWO-Heim Weingarten: Seniorennachmittag.

Sicherer länger zu Hause leben - Wohnberatung nicht nur für Seniorinnen und Senioren. Wenn Sie sich über das große Thema «Sicherer in den eigenen vier Wänden» beraten lassen wollen, wenden Sie sich direkt an Fritz Liebersbach unter der Telefon-Nr. 4732 in Weingarten.

Terminverschiebung der Bürgermeisterwahl

In die am 15.12.2017 im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg veröffentlichte Stellenausschreibung zur Wahl des Bürgermeisters, hat sich bedauerlicherweise ein Fehler eingeschlichen. Dies hat nun zur Folge, dass die Ausschreibung erneut im Staatsanzeiger veröffentlicht werden muss. Aufgrund der damit zusammenhängenden gesetzlichen Vorschriften und Fristen ist es nun auch erforderlich, den ursprünglich für den 04. März 2018 vorgesehenen Wahltermin zu verschieben. Der Gemeinderat wird daher in seiner Sitzung am kommenden Montag, 22.01.2018 die neuen Termine und Fristen für die Bürgermeisterwahl 2018 festlegen.

Fundrecherche über das Internet

Die Suche nach verloren gegangenen Gegenständen ist auch über unsere Homepage www.weingarten-baden.de, Rathaus & Service, Fundsachen, möglich. Diese Funktion ermöglicht die Suche in zahlreichen Fundbüros unserer Umgebung. Nutzen Sie diesen Service, um schnellstmöglich wieder in den Besitz Ihres Eigentums zu gelangen. Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- Drohne, Parrot; Fundort: Baggerseegebiet
- bunter Schal, Fundort: Neujahrsempfang, Ev. Gemeindehaus

"Gemeinsam in Sachen Sicherheit"

An das
Bürgerbüro
 Marktplatz 2
 76356 Weingarten
 Fax: 07244/7020-50



An den
Polizeiposten
 Rathausplatz 1
 76356 Weingarten



Liebe Mitbürgerinnen – Liebe Mitbürger

Haben Sie Informationen über Sicherheitsmängel in unserer Gemeinde oder Verbesserungsvorschläge für Ihre Gemeindeverwaltung? Dann helfen Sie uns doch einfach weiter!

Füllen Sie die Mitteilung aus, trennen Sie dieses Blatt aus der TBR und senden Sie es an das Bürgerbüro bzw. an den Polizeiposten Weingarten oder per Mail an gemeinde@weingarten-baden.de oder kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular auf unserer Homepage (www.weingarten-baden.de/de/kontakt).

Ihre Anliegen werden umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Sobald ein Ergebnis erzielt wurde, werden Sie vom Bürgerbüro hierüber informiert.

Informationen für Ihre Gemeindeverwaltung?

(z.B. defekte Straßenbeleuchtung, Verkehrseinrichtung, u.a.)

Informationen für Ihren Polizeiposten?

(z.B. Wo fühlen Sie sich nicht sicher? Warum? u.a.)

Ort / Datum

Vor- u. Nachname des Mitteilers

Anschrift des Mitteilers

Telefon (oder E-Mail) des Mitteilers

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Ortsbauamt (Marktplatz 4)

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden
auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de

E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de

Homepage: www.weingarten-baden.de

**Gemeinde Bibliothek**

Rathausplatz 4 / Tel. 07244/6088960

bibliothek@weingarten-baden.de

www.weingarten-baden.de/rathaus/gemeinde-bibliothek.html

Öffnungszeiten	Vormittag	Nachmittag
Montag	-----	-----
Dienstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:30 - 12:30 Uhr	-----
Donnerstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	9:30 - 12:30 Uhr	-----

Vielen Dank

Ihr Bibliotheks-Team

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten vom 01.11. bis 31.03.

Montag - Donnerstag: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.

Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch
(0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.

**Walzbachbad - Tel.: 706460****Öffnungszeiten Walzbachbad:**

	Frühschwimmen geschlossen	Allgemeine Badezeit nur Vereine
Montag	6.30 - 10.00 Uhr	15.00 - 21.00 Uhr
Dienstag	6.30 - 8.00 Uhr	18.00 Uhr Wassergymnastik
Mittwoch	14.00 - 15.00 Uhr	Frauen, Mutter und Kind
	15.00 - 21.00 Uhr	
Donnerstag	6.30 - 8.00 Uhr	-
Freitag	6.30 - 10.00 Uhr	14.00 - 21.00 Uhr
		18.00 Uhr Wassergymnastik
Samstag	-	13.00 - 19.00 Uhr
Sonntag	-	9.00 - 15.00 Uhr

Badeschluss ist immer 30 Minuten vor Schließung.

Sauna, Sanarium, Dampfbad

	Wintersaison	
Montag	15.00 - 22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00 - 22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00 - 22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00 - 22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00 - 22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00 - 19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag von 15:30 - 17:00 Uhr

Samstag von 09:00 - 14:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu! Größe jedoch max. 50 x 50 cm.

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Jugendtreff Weingarten

Montag: geschlossen

Dienstag: 14.00 - 16.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre)
16.00 - 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 6 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12-27 Jahre)

Mittwoch: 12.00 - 13.00 Uhr Teamsitzung
13.00 - 14.00 Uhr Sprechzeit
14.00 - 21.00 Uhr Projekttag

Donnerstag: 14.00 - 15.50 Schul-AG
16.00 - 18.00 Uhr Jungentreff (6 - 12 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 - 27 Jahre)

Freitag: 14.00 - 17.30 Uhr Aktionstag (6-11 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Samstag: geschlossen

Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr Teentreff (ab 12 - 27 Jahre/14-tägig)



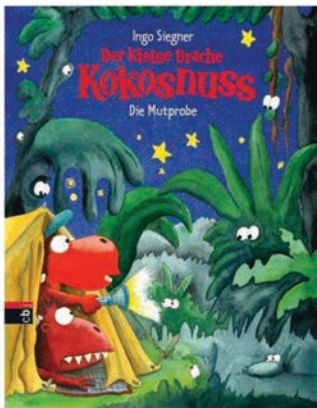
GEMEINDE **Bibliothek** 
Weingarten liest

Herzliche Einladung zum

Bilderbuchkino

mit Siegfried Blattner als Vorleser

Samstag, 20.01.2018 um 15 Uhr



Eintritt frei!

Wir bitten um Anmeldung bei uns in der Bibliothek
 (Tel. 6088960 oder e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de)



Verkehrsunfall und Brandmeldealarm

Weingarten (old). Am Mittwochnachmittag, den 10.01.2018 um 16:40 Uhr wurde die Feuerwehr Weingarten zu einem Verkehrsunfall auf der Landstraße Richtung Stutensee alarmiert. Dort waren zwei Fahrzeuge aus noch nicht geklärter Ursache zusammengestoßen. Hierbei wurden zwei Personen verletzt die vom Rettungsdienst und der Notfallhilfe Weingarten versorgt wurden. Anschließend mussten beide in die umliegenden Krankenhäuser zur weiteren Behandlung eingeliefert werden. Die Aufgabe der Feuerwehr beschränkte sich auf das Abstreuen der ausgelaufenen Betriebsstoffe.



Zusätzlich wurden die Batterien der Fahrzeuge abgeklemmt und der Brandschutz sichergestellt. Die Feuerwehr Weingarten war

unter der Leitung des Kommandanten Günther Sebold mit einem Fahrzeug im Einsatz.

Bereits am Dienstagabend, 09.01.2017 war die Feuerwehr Weingarten ebenso im Einsatz. Um 20:24 Uhr löste die Brandmeldeanlage der Gemeinschaftsunterkunft in der Waldbrücke aus. Beim Eintreffen der Feuerwehr konnte kein Feuer im ausgelösten Bereich festgestellt werden. Dafür fanden die Einsatzkräfte einen medizinischen Notfall vor. Die Person wurde von der Feuerwehr sowie von der Notfallhilfe bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes versorgt. Nach dem die Anlage wieder zurückgestellt war und diese dem Betreiber übergeben werden konnte, rückte die Feuerwehr wieder ein. Die Feuerwehr Weingarten war mit drei Fahrzeugen und 20 Mann unter der Leitung des Kommandanten Günther Sebold vor Ort. Bürgermeister Bänziger war ebenfalls vor Ort und machte sich ein Bild vom Geschehen.

Bericht und Bilder: Thomas Heinold Pressesprecher der Feuerwehr Weingarten

**Wir suchen
 schnellstmöglich
 zuverlässige
 Austräger für die
 Turmberggrundschau!**

**Bitte melden Sie sich
 bei DG Druck: 07244 / 70210**

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) ·
 Telefon 07244-70200
 Verantwortlich für den amtlichen und
 redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
 76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
 Verantwortlich für den Anzeigenteil ist
 Marco Mossa

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH,
 Werner-Siemens-Str. 8
 76356 Weingarten (Baden) ·
 Tel.: 07244-70210

www.turmberggrundschau.de,
info@turmberggrundschau.de

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe · BIC: GENODE61KA1
 IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 29,90 Euro
 E-Paper Version 24,10 Euro
 Kombi-Version 30,90 Euro
 jährliche Preise inkl. 7% MwSt.,
 Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
 Kündigung des Abonnements nur
 zum Halbjahresende möglich

Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten in Kooperation mit dem Initiativkreis Demenz

-Demenzfreundliches Walzbachtal:

Herzliche Einladung zu unserem Kursangebot:

„Der etwas andere Umgang mit Wut, Ärger, Schuld und Scham“

Die personenzentrierte Kommunikation ist in der Begegnung mit Menschen mit Demenz von wesentlicher Bedeutung.

Am Beispiel der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg lernen Sie u.a. mit Vorwürfen und Ärger professionell umzugehen und durch eine von Empathie und Selbstempathie geprägte Haltung zur Deeskalation in schwierigen Situationen auch mit Menschen mit Demenz beizutragen.

Bitte melden Sie sich bei den u.g. Personen an.

Referentin: Gabriele Schmakeit, Krankenschwester, autorisierte Trainerin für Integrative Validation®, Trainerin für gewaltfreie und deeskalierende Kommunikation.

Samstag, 20.01.2018 von 9:30 - 12:30 Uhr

Ort: Ratssaal im 2. OG des Rathauses in Walzbachtal-Wössingen (bitte den hinteren Eingang Seilerweg benutzen)

Anmeldung und Rückfragen:

Claudia Rommel, Tel.-Nr. 07203/922577 oder 07203/7255

Beate Platz, Tel.-Nr. 07203/88-213

Trauercafé - Einladung zur Begegnung für Menschen in Trauer:

· Der Trauer Raum und Zeit geben.

· Verständnis und Mitgefühl in einem geschützten Rahmen finden.

Nächster Termin: Sonntag, 28. Januar 2018 von 15:00 - 16:30 Uhr im Bürgertreff Jöhlingen, Jöhlinger Str. 51.

Auf Wunsch kann ein Vorabgespräch vereinbart werden. Für Gäste aus Jöhlingen, Wössingen und Weingarten bieten wir bei Bedarf einen Fahrdienst an.

Anmeldungen bitte einen Tag vor der Veranstaltung unter Tel. 0170/6692478

Ansprechpartnerin für das Trauercafé ist Frau Ingrid Brütsch.

Infos unter www.caridia.de

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Das neue Jahr ist zwar erst einige Tage alt, nur ab und zu wünschen sich Menschen einander noch ein „gutes Neues“, aber wenn wir ehrlich sind, müssen wir zugeben, dass das neue Jahr uns schon wieder Sorgen und Kummer macht. Zum Großteil natürlich dieselben wie vor wenigen Tagen / im vergangenen Jahr.

Ob wir in die große Welt schauen oder in unserem Umfeld oder bei uns selbst: Überall entdecken wir Unzufriedenheit, Gewalt und Angst.

Die Erinnerung an Weihnachten, das Fest der Liebe ist schon blass geworden. Die Weihnachtsmärkte abgebaut, die Schaufenster umdekoriert. „Sale“ und Fasching stehen an. Dabei sind wir noch mitten in der Weihnachtszeit.

Auch die guten Vorsätze zum neuen Jahr sind vielfach schon fast vergessen. Und so mancher nimmt sich erst gar nichts vor, weil er weiß, dass er es gar nicht halten wird (will).

Ein Jahr wird erst dann wirklich neu, wenn wir bereit sind, uns auf Neues einzulassen. Vielleicht ist der Jahreswechsel dafür gar nicht so wichtig und es ist vielmehr eine Haltung für das ganze Jahr, für jeden Tag des Lebens:

Offen zu sein für das, was Gott für uns in unserem Leben bereithält. Glauben heißt: immer wieder aufbrechen, sich aufmachen, bereit sein für neue Erfahrungen, Erlebnisse mit Gott.

Wartet eine neue Aufgabe auf uns? Beruflich oder in der Familie

oder in einem Ehrenamt? Es liegt noch offen vor uns.

Aber auch wenn gar nichts besonderes auf uns zukommt, wenn unsere Tage weiter ihren vertrauten Gang gehen und wir vielleicht vergeblich auf etwas warten, was einmal ganz anders, ganz ungewöhnlich oder besonders schön ist, ja gerade dann gilt Gottes Zusage: Ich bin mit Dir alle Tage.

Und das macht die Tage einzigartig und wertvoll!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen Gottes Segen.

Elke Seiter, Gemeinmediakonin

Gottesdienste:

Freitag, 19. Januar

19.00 Uhr Gebetsabend in der Liebenzeller Gemeinschaft

Sonntag, 21. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Dr. Müller, anschließend Kirchencafé

Sonntag, 28. Januar

11.00 Uhr Akzente-Gottesdienst mit Yasin Adigüzel im Gemeindehaus

Weitere Termine:

Musik und Wort -

Das kleine Konzert in der Evangelischen Kirche Weingarten

Sonntag, 21. Januar 2018, 19.00 Uhr

Reiko Emura, Klavier; Eberhard Blauth, Lesung

Die Sonnenfinsternis

Die Reihe der Kleinen Konzerte geht also am kommenden Sonntag weiter. Mit der Schilderung der Sonnenfinsternis von 1842 wird einer der eindrucksvollsten Texte aus der Feder von **Adalbert Stifter** zu hören sein. Er verbindet die genaue physikalische Beschreibung des kosmischen Vorgangs mit der Schilderung der inneren Betroffenheit, die dieses Ereignis nicht nur bei ihm ausgelöst hat:

...dieser Moment war es eigentlich, der wahrhaft herzzerermalmend wirkte - das hatte keiner geahnet - ein einstimmiges „Ah“ aus aller Munde, und dann Totenstille, es

war der Moment, da Gott redete und die Menschen horchten...“

Musikalisch wird die Schilderung einerseits durch eine Improvisation auf dem Flügel begleitet, aber vor allem hören sie - der Dramatik des Textes entsprechend - Werke von einem ganz großen der Klassischen Musik:

Ludwig van Beethoven.

Die Pianistin Reiko Emura ist in Sendai, Japan, geboren, studierte zunächst in Tokyo Komposition und studierte dann an der Musikhochschule in Karlsruhe Liedgestaltung bei Prof. Mitsuko Shirai und Hartmut Höll.

Sie spielte schon eigene Werke mit berühmten Orchestern und gibt zahlreiche Konzerte.

Musik und Wort

Das kleine Konzert

in der Evangelischen Kirche Weingarten

Sonnenfinsternis



Bild: Hubert Daul

Ludwig van Beethoven

Aus den Klaviersonaten op. 110 und 101

Adalbert Stifter

Die Sonnenfinsternis am 8. Juli 1842

Reiko Emura, Klavier

Eberhard Blauth, Lesung

Sonntag, 21. Januar 2018

19.00 Uhr

Herzlichen willkommen zum ersten Kleinen Konzert im Neuen Jahr.

-
Achtung! Nicht vergessen!

Freitag, 26. Januar

18.00 Uhr Mitarbeiterdankabend im Gemeindehaus

-
Gruppen und Kreise:

-
Kindergottesdienst:

Liebe Eltern, liebe Kindergottesdienstkinder, wir machen eine kreative Pause. Der Kindergottesdienst wird im September nach den Sommerferien wieder starten.

Wir wünschen euch eine gute Zeit und freuen uns euch wieder zu sehen.

Euer Kigo-Team

-
Konfirmandenunterricht:

Mittwochs 16.00 Uhr im Gemeindehaus.

Samstag, 20. Januar Konfissamstag

Kirchenchor:

Immer dienstags 19.30 Uhr im Gemeindehaus

-
Café International:

Immer dienstags 16.00 - 18.00 Uhr

-
Besuchsdienst:

Der Besuchsdienst trifft sich wieder am 29. Januar um 9.00 Uhr im Schöpfungszimmer

-
Die Kirche ist von Montag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr und 16.00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

-
Die Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Dienstags 10.00-15.00 Uhr

Donnerstags 14.00-18.00 Uhr

Freitags 10.00-15.00 Uhr

Tel. 07244-6073670

evkirche.weingarten@ekiwei.de

**Gottesdienste und Veranstaltungen
in der katholischen Kirchengemeinde
Stutensee-Weingarten**



Pfarrer Jens Maierhof

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 550

E-mail: Jens.Maierhof@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Diakon Matthias Hirn

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon; 07244 / 740 552

E-mail: Matthias.Hirn@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pastoralreferentin Elke Litterst

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 553

E-mail: Elke.Litterst@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten

Telefon: 07244 / 22 29

E-mail: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de

Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

dienstagnachmittags: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de

Gottesdienste

Samstag, 20. Januar:

18:30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Sonntag, 21. Januar:

10:00 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

10:00 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

14:00 Uhr Taufferinnerungsgottesdienst für die Erstkommunionkinder aus Weingarten und Büchig mit Taufe des Kindes Frederik Umlauff in St. Michael, Weingarten

-
Samstag, 27. Januar:

18:30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

-
Sonntag, 28. Januar:

10:00 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck

10:00 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Elisabeth Friedrichstal

18:30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort

Termine und Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei. Öffnungszeiten:

sonntags von 11:00 Uhr bis 11:45 Uhr und

dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Unsere Bücherei befindet

sich im katholischen Gemeindezentrum,

Schillerstraße 4, 76356 Weingarten.

-
Dienstag, 23. Januar:

15:00 Uhr Frauen- und Seniorengymnastik im Gemeindezentrum

19:30 Uhr Scholaprobe im Gemeindezentrum

-
Mittwoch, 24. Januar:

19:30 Uhr Gemeindeteam: Treffen im Haus „Pabst“

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Einführung neuer Dekan

Erzbischof Stephan Burger hat Pfarrer Lukas Glocker mit der Aufgabe der Leitung des Dekanats des Dekanats Bruchsal betraut. Zum 1. Advent 2017 hat Glocker seine neue Aufgabe angetreten. Die Amtseinführung des Dekans ist am Sonntag, 21. Januar 2018 um 16:00 Uhr in der Stadtkirche Bruchsal. Pfarrer Lukas Glocker stammt aus Mannheim und war bislang leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Maria Magdalena und stellvertretender Dekan in Mannheim. Davor war er sieben Jahre lang (von 2001 bis 2008) Stadt- und Dekanatsjugendseelsorger in Mannheim sowie Rektor des „Haus der Jugend“. Er wurde am 18. Mai 1996 in Sinsheim zum Priester geweiht. Wir heißen ihn in unserem Dekanat willkommen, freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen ihm Freude und Erfüllung bei seinem verantwortungsvollen Dienst.

-
Die Frauengemeinschaft Weingarten lädt ein zum

Frauenfasching

Herzliche Einladung zum **Frauenfasching** am Dienstag, 6. Februar 2018 um 19:30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Weingarten, Schillerstraße 4. Der Abend steht unter dem Motto: **„100 Jahre kfd - närrisch und echt stark“**. Gönnen Sie sich einen vergnüglichen Abend, lachen Sie mal wieder und tun Sie zugleich Gutes. Der Erlös des Abends kommt dem Caritas-Baby-Hospital in Bethlehem und der Ugandahilfe Büchenau zugute. Vielen Dank

-
Taufe und Taufvorbereitung in der Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten

Sie wollen Ihr Kind taufen lassen?

Wir freuen uns und wollen Sie gerne auf diesem wichtigen und grundlegenden Schritt für Ihr Kind begleiten.

Zur Vorbereitung auf dieses wichtige Ereignis sind zwei Vorbereitungsgespräche vorgesehen, bei denen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen wollen und bei denen wir alles rund um die Taufe besprechen.

Hier die Tauftermine für das erste Halbjahr 2018:

Sonntag, 04. Februar um 15.00 Uhr in Büchig

Sonntag, 01. April um 15.00 Uhr in Weingarten

Samstag, 05. Mai um 15.00 Uhr in Blankenloch

Sonntag, 06. Mai um 15.00 Uhr in Spöck

Samstag, 16. Juni um 11.00 Uhr in Weingarten

Sonntag, 17. Juni um 15.00 Uhr in Friedrichstal
 Samstag, 21. Juli um 11.00 Uhr in Büchig
 Sonntag, 22. Juli um 15.00 Uhr in Weingarten
 Nähere Informationen und die genauen Termine für die Taufvorbereitungstreffen erfahren Sie in den Pfarrbüros in Blankenloch, Spöck und Weingarten. Dort erfolgt auch die Anmeldung.
 Die Taufe ist - nach Absprache mit Pfarrer Maierhof - auch im Rahmen der sonntäglichen Messfeier der Gemeinde möglich. Die Vorbereitung findet auch in diesem Fall bei den gemeinschaftlichen Taufvorbereitungstreffen statt.



Allianzgebetswoche

19.01., 19.00 - 22.00 Uhr: Gebetsabend und gemütlicher Abschluss im Haus der Liebenezeller Gemeinschaft

Duo „Himmelwärts“ beim FrauenFeierAbend

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten FrauenFeierabend am **Mittwoch, den 31. Januar, um 19.00 Uhr.**

Zu Gast ist das Duo „Himmelwärts“. Der Eintritt beträgt 10,00 EUR, wir bitten um eine Anmeldung bis 26.01.

bei Beate Zimmermann (bg-zimmermann@web.de oder tel. 07244-1356). S. auch Mitteilung unter „Ankündigungen“.

Gemeindestammtisch

Wir treffen uns immer am ersten Montag im Monat um 19.00 Uhr im Restaurant „da Sandro“ am Rathausplatz.

Nächste Termine: 05.02. und 05.03.

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Montag (außerhalb der Schulferien)

09.30 - 11.00 Uhr: „Windelocker“ für Kinder zw. 0 - 3 Jahren und deren Eltern im Haus der Liebenezeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis (vierzehntägig)

Sonntag

21.01. Gottesdienst mit Samuil Rabrovaliev um **17.30 Uhr**

28.01. Gottesdienst mit Michael Ulmer um **17.30 Uhr**

Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

Kontakt:

Liebenezeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-625101

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Januar

Herzlich Willkommen zu unseren Gottesdiensten. Wir glauben, dass Gott dir in dieser Zeit persönlich begegnen möchte. Wenn Du das auch möchtest, kann der Gottesdienst zu einem Highlight deiner Woche werden. Gott segne dich.

Sonntag 21. Januar 10.00Uhr

Gottesdienst

Jörg Krahnert

-

Sonntag 28. Januar 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Serie: Leben aus himmlischer Perspektive - Teil 1

Stefan Pohl

-

Kindergottesdienst u. Miniclub findet parallel zum Gottesdienst statt

Mini Club (0-4 Jahre)

Xplorer (5-11 Jahre)

-

Next Generation Leader (12-14 Jahre)

14-tägig—jeweils parallel zum Gottesdienst.

-

Veranstaltungen

-

Kleingruppen

-

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Achtung lebensverändernd!

-

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer

Stammtreffen freitags ab 17.30 Uhr

-

Godline (13-18 Jahre)

Das Programm für Teenager & Jugendliche

Donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

-Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116

Telefon: 07244/722917



Neuapostolische Kirche



GD Anzeigen KW 04 /2018

Sonntag, 28.01.2018 09:30 Gottesdienst

unter dem Leitgedanken **Speise in Fülle**

Predigtgrundlage:

Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebt ihr ihnen zu essen! (Markus 6,37a)

Mittwoch, 31.01.2018 20:00 Gottesdienst

unter dem Leitgedanken **Entrückung der Erstlinge**

Predigtgrundlage:

Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden auf den Wolken in die Luft, dem Herrn entgegen; und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit. So tröstet euch mit diesen Worten untereinander. (1. Thessalonicher 4,17.18)

Sonntag, 04.02.2018 09:30 Gottesdienst

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier: www.nak-sued.de(Süddeutschland)

www.nak.org(international) und unter www.nak-bruchsal.de

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

Sonntag

10.00 Uhr Versammlung

Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

Freitag

19 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)

Samstag

19.00 Uhr Gebetskreis

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Ausstellung 500 Jahre Reformation

08.01. - 31.01.2018

Mo-Fr & So 15 - 20 Uhr

Samstag 10 - 20 Uhr

<http://mbg-weingarten.de/reformation.php>**Unsere Adresse:**

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Kehrwiesen 9, 76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 0 72 44 / 5 58 02 19

Nähere Infos unter:<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!



Schulen

**ERICH KÄSTNER REALSCHULE**

menschlich, bewegt, li!ebenswert

Spende an Hospiz**Spricht man mit Kindern über den Tod? Über das Sterben?**

Mit diesem Thema befasste sich die Klasse 5b im vergangenen Schuljahr. Zwei Sterbebegleiterinnen der Diakonie wurden eingeladen und die Klasse stellte Fragen zum Thema Tod und Krankheit. Die Schülerinnen und Schüler wollten wissen: Sind manche Menschen im Streit mit den Angehörigen gestorben? Sind manche böse auf die Welt? Rauchen die Menschen weiter, obwohl sie Lungenkrebs haben?

Aus dieser Begegnung entstand die Idee, den Erlös des Schulfestes dem Karlsruher Hospiz zu spenden. Der stolze Betrag von 370€ wurden beim Dosenwerfen eingenommen und konnten nun im November überreicht werden. Dank gilt Frau Stolz für ihre mutige Idee.

**Andere Schulen****Info-Tag der Carl-Engler-Schule Karlsruhe am 3. Februar 2018**

Am Samstag, 3. Februar 2018, findet an der Carl-Engler-Schule Karlsruhe von 9:30 bis 13:30 Uhr ein Info-Tag statt. Wir werden an diesem Tag verschiedene Bildungsgänge vorstellen:

- Technisches Gymnasium mit seinen beiden Profilen Mechatronik und Umwelttechnik (Abschluss: allgemeine Hochschulreife)

Schularten des zweiten Bildungsweges - aufbauend auf eine abgeschlossene Berufsausbildung

- Berufskolleg Fachhochschulreife 1 BKFHT (einjährig, Abschluss (Fach-)Hochschulreife)

- Technische Oberschule TO (zweijährig, Abschluss (allgemeine) Hochschulreife), sowie - aufbauend auf den Mittleren Bildungsab-

schluss - das

- Berufskolleg für Chemisch-technische Assistenten (zweijährig, Abschluss: staatl. gepr. Chemisch-Technischer Assistent, CTA).
- Berufskolleg für Pharmazeutisch-technische Assistenten (zweieinhalbjährig, Abschluss: staatl. gepr. Pharmazeutisch-technischer Assistent, PTA)

Interessierte junge Menschen erhalten an Infoständen im direkten Gespräch mit Lehrerinnen und Lehrern einen Einblick in die jeweiligen Schularten.

Fachlehrer informieren in Kurzvorträgen über Zugangsvoraussetzungen, Lerninhalte und den Unterrichtsalltag.

Rundgänge durch die Unterrichts- und Laborräume des Technischen Gymnasiums und der Berufskollegs für CTA und PTA zeigen, wie Schülerinnen und Schüler an der Carl-Engler-Schule Karlsruhe praktisch und beruflich orientiert arbeiten.

Egal, ob Sie sich für einen höheren Schulabschluss entscheiden, oder ob Sie eine vollschulische zweijährige Berufsausbildung in einem Assistentenberuf in Erwägung ziehen, die Carl-Engler-Schule Karlsruhe bietet Ihnen viele Wege, die Sie zu einem Studium oder zu einer qualifizierten Berufsausbildung führen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 3. Februar 2018.

Sie finden uns zudem am **Samstag, den 20. Januar 2018** in dm-arena der Messe Karlsruhe von 10.00 bis 15.30 Uhr an Stand H1_11 bei der größten regionalen Messe für die berufliche Bildung/Ausbildung

Fit fürs Berufsleben

**in Bruchsal****Informationsabend****Freitag 26.01.2018**

Staatlich geprüfter Techniker

Fachrichtung Maschinentechnik, 19 Uhr, Raum 143

Staatlich geprüfte/r Techniker/in - Maschinentechnik

Facharbeiter mit metalltechnischem Ausbildungsberuf, können sich durch die Weiterbildung zum Staatlich geprüften Maschinentechniker ihre Qualifikation erhöhen und sich für die mittlere Führungsebene qualifizieren. Der zweijährige Vollzeitunterricht, mit den Schwerpunkten Konstruktion (2D/3D), Fertigung (CAD/CAM) und SAP-Geschäftsprozesse, bereitet optimal auf die beruflichen Anforderungen vor. Die Absolventen haben exzellente Berufschancen bei sehr guten Verdienstmöglichkeiten. Der Technikerabschluss wird der Fachhochschulreife gleichwertig anerkannt, so dass anschließend auch ein Studium aufgenommen werden kann.

Anmeldeschluss und weitere Informationen

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2018/2019 ist der 01. März 2018. Weitere Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie über das Schulsekretariat (Tel. 0721 936-60700) oder online unter www.bns2.de.

**Anfahrt**

Sie finden die BNS 2 im Gewerblichen Bildungszentrum, Franz-Sigel-Str. 59 a, 76646 Bruchsal. Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln über die Stadtbahnlinien S31 und S32 (Bruchsal-Karlsruhe), Haltestelle *Bruchsal-Gewerbliches Bildungszentrum*.

Balthasar-Neumann-Schule 1, Bruchsal Informationsabende

Technisches Berufskolleg,
Fachhochschulreife und Fachinformatik-Ausbildung
Zweijährigen Berufsfachschule
Elektro- und Metalltechnik
Technisches Gymnasium

Die Balthasar-Neumann-Schule 1 Bruchsal veranstaltet am **Diens- tag, 30. Januar 2018** um 19.00 Uhr, Raum 262/263 einen Informationsabend zum **Berufskolleg Informations- und Kommunikationstechnik** (2-jährig, Vollzeit). In der Schulart wird neben den Inhalten zur Fachhochschulreife die Fachtheorie des Ausbildungsberufes, Fachinformatiker - Systemintegration vermittelt. Voraussetzung hierfür ist ein mittlerer Bildungsabschluss.

Am **Mittwoch, 31. Januar 2018** um 19.00 Uhr findet in Raum 263 die Info-Veranstaltung für die **Zweijährige Berufsfachschule** Elektro- und Metalltechnik für alle Absolventen/innen der 9. Klasse mit Interesse an Technik statt. Auch Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse die in den Hauptfächern mindestens die Note befriedigend haben, können aufgenommen werden.

Das **Technische Gymnasium** mit seinen Profilen Mechatronik (ehemals Technik), Informations-technik, sowie Gestaltungs- und Medientechnik stellt sich ebenfalls am **Mittwoch, 31. Januar 2018** vor. Ab 19.00 Uhr wird in der Aula über Aufnahmevoraussetzungen und das Unterrichtsangebot informiert.

Anmeldeschluss für alle erwähnten Schularten ist der 1. März 2018. Danach kann eine Aufnahme nur noch erfolgen, wenn freie Plätze vorhanden sind.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter Tel.-Nr. 0721 936 60300 oder auf der Homepage der BNS 1 unter www.bns1.de.

Weichen für die Schullaufbahn stellen:

Informationstag an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Am Samstag, 27.01.2018, veranstaltet die Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal in der Zeit von 09:30 bis 12:30 Uhr einen Informationstag. Interessenten, die den Hauptschulabschluss, die mittlere Reife oder das Abitur anstreben, können sich vor Ort informieren sowie Schüler/innen und Lehrer/innen gezielt Fragen stellen.

Folgende zukunfts- und arbeitsmarktorientierte Profile stehen zur Auswahl: Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB), Berufseinstiegsjahr (BEJ), zweijährige Berufsfachschule (Profile Gesundheit/Pflege, Ernährung/Gastronomie sowie Hauswirtschaft/Ernährung), duales Berufskolleg Soziales in Teilzeit (BKST), Biotechnologisches Gymnasium, Ernährungswissenschaftliches Gymnasium, Sozialwissenschaftliches Gymnasium und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium. Neben den verschiedenen Schulformen werden auch Ausbildungen zum/zur Erzieher/in und zum/zur Altenpfleger/in angeboten.

Ergänzt wird dieses Spektrum durch berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten für Erzieher/innen zum „Fachwirt für Organisation und Führung“. Zudem wird eine Weiterbildung für Kinderpfleger/innen u.ä. als Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung zum/zur Erzieher/in angeboten.

In der Altenpflege ist die Qualifikation zur Gerontopsychiatrischen Fachkraft oder zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit möglich.

Neben verschiedenen Informationsangeboten im Schulhaus werden in diesem Jahr auch Vorträge zu den unterschiedlichen Schulformen gehalten.

Sie beginnen um 10:15 Uhr mit Beiträgen zum beruflichen Gymnasium, zur zweijährigen Berufsfachschule bzw. zur Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung Erzieher/in);

um 11:30 Uhr folgt noch einmal ein Vortrag zum beruflichen Gymnasium.

Abgerundet wird das umfangreiche Programm durch Hausführungen und andere Angebote für alle Besucherinnen und Besucher. Sie sind herzlich willkommen an der Käthe! Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0721/936-63300 oder www.kks-bruchsal.de

Anmeldungen für das Schuljahr 2018/19 am Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal

Das Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal lädt interessierte Familien von Kindern in der vierten Grundschulklasse zu einem Informationsnachmittag ein. Vorgestellt wird dabei das besondere Profil der Schule, außerdem gibt es eine Führung durch die Räumlichkeiten. Im kommenden Schuljahr sind vier neue Klassen geplant, so dass die Aufnahmechancen sehr gut sind.

Die Vereinbarung eines Termins zu einem der Informationsnachmittage mit Voranmeldung ist noch bis spätestens Mittwoch, 7. Februar 2018 unter Telefon (0 72 51) 38 56 50 möglich. Weitere Informationen unter www.paulusheim.de

Ausbildung und Fachhochschulreife An der Balthasar-Neumann-Schule 1 kann die Fachhochschulreife parallel zur Ausbildung erworben werden

Wer über den Mittleren Bildungsabschluss verfügt und eine Berufsausbildung beginnen will, kann an der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal durch Zusatzunterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik in drei Jahren die Fachhochschulreife (FHSR) erhalten. Der Unterricht findet an 23 Wochenenden pro Schuljahr statt - freitags von 17:00 bis 20:15 und samstags von 8:15 bis 13:15 Uhr.

Im Dezember 2017 haben 10 Schüler dieses anspruchsvolle Programm mit einem Gesamtschnitt von 2,4 erfolgreich abgeschlossen. Sie erhielten das Fachhochschulreifezeugnis in Verbindung mit dem Gesellen bzw. Facharbeiterbrief. Die Absolventen zeigten sich dann auch überglücklich: „Es hat manchmal schon Überwindung gekostet, am Samstagmorgen an die Schule zu kommen, aber ich habe es nicht bereut“, „Jetzt

bin ich reif fürs Studium...“ und „Bei so wenigen Schülern in der Klasse blieb immer genügend Zeit, unsere Fragen zu beantworten.“ Thorsten Thiemann, Mathematiklehrer und Leiter des FHSR-Programmes, weist darauf hin, dass viele unmittelbar nach der Ausbildung mit einem Studium beginnen werden.

Eine **Informationsveranstaltung** dazu findet am Mittwoch, den 31. Januar 2018 um 18:00 Uhr an der Balthasar-Neumann-Schule 1 (Franz-Sigel-Straße 59a) in Raum 262/263 statt. Nähere Informationen: Tel.: 0721 936-60300, Fax: 07251 980477, E-Mail: sekretariat@bns1-bruchsal.de.

Musikschulen



...hier wird Musik lebendig

...und Kunst auch!

Jugendmusikschule Bretten - ein Haus voller Musik & Kunst

Die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V. Bretten (JMS) ist eine öffentliche Musik- und Kunstschule in Trägerschaft eines eingetragenen Vereins und der federführenden Mitgliedschaft der Stadt Bretten sowie u.a. der Gemeinde Weingarten. Wir sind Teil eines großen Ensembles Kulturschaffender in Weingarten und der Region und bieten Musikunterricht, Instrumental- und Gesangsunterricht sowie Kunstunterricht - kurz, alles was das musikalische und künstlerische Herz begehrt für Menschen jeglicher Altersstufen, die ihrer Begeisterung für Musik und Kunst Ausdruck verleihen möchten. Ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Wiedereinsteiger, in der JMS Bretten-Weingarten sind Sie herzlich willkommen und in kompetenten Händen.

Als Bildungszentrum für die musikpädagogische Bildung von Kindern, Jugendlichen wie auch Erwachsenen in Weingarten arbeiten wir eng zusammen mit unseren Partnern vor Ort, der Turmbergschule, dem Musikverein Weingarten sowie den Kindergärten, den beiden Kirchengemeinden und auch den Organisatoren der Weingartener Musiktag.

JMS Bretten-Weingarten - hier wird Musik lebendig! Sprechen Sie uns an. Sie erreichen uns telefonisch unter 07252-958270 sowie per Mail unter mail@jmsbretten.de. Alle Infos zu Ihrer Jugendmusikschule in Weingarten finden Sie auch unter www.jmsbretten.de.

Die „Musikschule Hardt“

Wir sind als Musikschule der Gemeinden Stutensee, Linkenheim-Hochstetten, Graben-Neudorf, Dettenheim und Weingarten eine Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bei uns werden musikalische Interessen geweckt und Fähigkeiten vermittelt. Seit vielen Jahren unterrichten in unseren Außenstellen hervorragend ausgebildete und zum Teil über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Lehrkräfte mehr als 1200 Schülerinnen und Schüler. Unser Angebot ist so vielseitig, da findet sich mit Sicherheit auch für Sie das gewünschte Instrument! Von der Blockflöte bis hin zum Schlagzeug, über Fagott, Oboe, Saxofon oder akustische und elektrische Gitarre, Klavier, Keyboard oder Cello, das alles finden Sie bei unserem Unterrichtsangebot! Aber auch die Stimme können Sie schulen lassen beim Gesangsunterricht oder bei der Stimmbildung. Und wer sich zur Musik bewegen möchte: Bitte sehr! Wir bieten auch Ballettunterricht an! Unsere Lehrer vermitteln den Spaß am Umgang mit den Instrumenten, der Stimme oder der Bewegung. Musik fördert die Konzentration, das Gedächtnis und die Kreativität. Nutzen Sie die Möglichkeiten in unserer Musikschule Hardt. Wir bieten günstige Preise in Einzel- oder Gruppenunterricht. Sie können auch einen Schnupperkurs buchen, um zu testen, welches Instrument am besten zu Ihnen oder Ihrem Kind passt. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne! Tel. 07249-1859. Mail: sekretariat@musikschule-hardt.de. Allgemeine Informationen und die Gebührenordnung finden Sie unter: www.musikschule-hardt.de.

Wir freuen uns auf Sie!



<http://stockagency.panthermedia.net/m/stock-photos/4331003>

Kinderbetreuungseinrichtungen

IB Naturkindergarten Weingarten

Naturkindergarten Weingarten entwickelt sich weiter

Seit Anfang Juli gibt es in Weingarten einen neuen Naturkindergarten in Trägerschaft des Internationalen Bundes (IB) Baden. Er liegt idyllisch zwischen Feldern und Bauernhöfen am Waldrand. Zum Kindergarten gehört ein eigener Bauwagen am Rande der Sohlsiedlung, auf den sofort das Hauptaugenmerk fällt. Innerhalb des letzten halben Jahres wurde der Platz komplett neu gestaltet und seitdem ist viel passiert: Erzieherinnen und Erzieher sowie die Kinder haben mit dem Bau eines kleinen Hochbeets begonnen, haben eine Matschbaustelle gegraben und ein Waldtipi aufgebaut. Zum Schutz vor Wind und Wetter gibt es einen gemütlichen Bauwagen, der mit einem Holzofen ausgestattet ist und die Kinder an kalten Tagen wärmt. Er ist liebevoll eingerichtet, gut isoliert und

gleichermaßen Ort zum Spielen sowie Rückzugsmöglichkeit für Kinder und Erzieher.

Unser pädagogischer Ansatz der **Reggio-Pädagogik** ist ein offenes, lebendiges Konzept. Diese Pädagogik lässt die Kinder sich individuell nach ihren Möglichkeiten entfalten und selbst verwirklichen. Dabei lernen sie ihre unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten zu fördern. Eine wichtige Rolle spielt das Alter des Kindes, sein Entwicklungsstand, seine Lebenssituation und seine Bedürfnisse. Dem Kind wird hierbei auf Augenhöhe begegnet, die Erzieherinnen und Erzieher begleiten und unterstützen das Kind in seiner Entwicklung anstatt die Entwicklung vorzuschreiben.

Im Naturkindergarten sollen die Kinder Frühling, Sommer, Herbst und Winter hautnah in ihren unterschiedlichen Erscheinungsformen erleben können. Dabei entdecken und erkunden die Kinder Pflanzen und Tiere in ihrer Umgebung. Ziel ist es, dass die Kleinen ihr Wissen über die Natur ausbauen und ein

Verständnis für Themen wie Artenschutz und den genügsamen Umgang mit Ressourcen zu entwickeln. Die Vielfalt der Natur mit ihren Pflanzen und Tieren bietet den Kindern viele Möglichkeiten zum Staunen, Entdecken und Lernen. Es wird ihnen naturwissenschaftliches Grundwissen vermittelt, während sie ihre kindlichen Bedürfnisse ausleben können.

Der Naturkindergarten Weingarten wird geleitet von Jessica Mackiw (Leitung, staatlich anerkannte Erzieherin) und ihrem Team bestehend aus: Daniel Walter (stellv. Leitung, staatlich anerkannter Erzieher), Andrea Riedel (staatlich anerkannte Erzieherin) und Maik Süßmann (staatlich anerkannter Erzieher / Spielpädagoge / Bildungsbegleiter).

Unser Kindergarten bietet Platz für bis zu 20 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren. Das Essenangebot soll auf die Bedürfnisse der einzelnen Kinder zugeschnitten sein. Somit ist es möglich auf Intoleranzen der Kinder individuell einzugehen. Das gelieferte Essen ist dabei vegetarisch und wird von einem Bio zertifiziertem Caterer übernommen.

Die Kinder werden von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr täglich unter freiem Himmel betreut.

Tiere im Naturkiga

Große und kleine Tiere spielen im Alltag der Kinder eine wesentliche Rolle. Sie entdecken Wald- und Wiesentiere, über und unter der Erde und in den Lüften. Außer unseren heimischen Wald- und Wildtieren empfangen wir hin und wieder Hundebesuch. Die Kinder gehen zudem gern zu den nahegelegenen Kamerunschafen und Pferden, um diese zu beobachten.

Demnächst werden auch Zwergkaninchen und Meerschweinchen ihren Einzugs in den Naturkindergarten halten. Für die nahe Zukunft sind bereits Hühner geplant. Wir freuen uns sehr über die Bereicherung der Tiere im Kitaalltag, denn gemeinsam mit ihnen werden wir viel lernen. Sie sind wunderbare Begleiter und spiegeln unser Verhalten direkt zurück.



An Tieren können die Kinder Freundschaft üben, denn sie sind auf unser Verständnis und unsere Fürsorge angewiesen. Sie sind gute Zuhörer und unterstützen die Kinder in ihrer Emotionalität. Aktu-

ell beobachten die Kinder, wie sich die Tiere im Winter verhalten und wo sie sich aufhalten.

Wir haben noch **freie Plätze**. Bei Interesse melden Sie sich gerne an!

Nächster Infotermin für Eltern:

Donnerstag, 25. Januar 2018 um 14:00 Uhr (mit vorheriger Anmeldung)

Ansprechpartner:

Daniel Walter

Jessica Mackiw

Leiter Naturkindergarten Weingarten

(: 07244 / 6088964

(: 0163 / 9621228

*: jessica.mackiw@internationaler-bund.de

Internet: <http://www.ib-baden.de/kita-weingarten>

Träger:

Der **Internationaler Bund (IB) Baden**, als Teil des Internationalen Bundes (IB), ist Träger des

Naturkindergartens Weingarten und ein moderner Dienstleister in den Bereichen der beruflichen Ausbildung, Weiterbildung und Qualifizierung und der sozialen Arbeit. Als starker Bildungspartner verfügt der IB Baden

über eine mehr als 35-jährige Erfahrung.

11. Sortierter
Kindersachen Flohmarkt

Am 3. März 2018
9 - 11 Uhr



Im kath. Gemeindezentrum
Schillerstr. 4 in Weingarten



Veranstalter: Katholischer Kindergarten St. Elisabeth & Kolpingsfamilie Weingarten
Kontakt: Schillerstr. 4, 76356 Weingarten, flohmarkt-elisabeth@web.de



Kita St. Elisabeth, Weingarten

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de



„Ich freue mich jetzt auf die Arbeit als Tagesmutter“



Auch in 2017 haben sich viele Interessenten dazu entschlossen, den Kurs für Tageseltern zu besuchen. Das Interesse von pädagogischen Fachkräften war in diesem Jahr sehr hoch, so dass wir für sie einen separaten Kurs anbieten konnten. Zusammen mit den anderen Teilnehmern starteten sie im September mit der

Qualifizierung. Ende Dezember 2017 konnte diese von den Fachkräften erfolgreich beendet werden. Acht neue Tagesmütter halten nun stolz ihr Zertifikat in den Händen. Die anderen Teilnehmerinnen werden ihren Kurs Ende März 2018 abschließen. „Es war eine tolle Zeit in der ich als Fachkraft noch viel dazulernen konnte. Ich freue mich jetzt die Möglichkeit zu haben, als Tagesmutter arbeiten zu können“, freut sich Frau M.

Wenn Sie auch eine neue Herausforderung suchen, dann sind Sie bei uns genau richtig. In der Regel bieten wir dreimal jährlich einen Kurs zur Qualifizierung als Tagespflegeperson an.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und beraten Sie gerne!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Yvonne Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802
Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden im Rathaus Weingarten (Raum Petersberg) immer am **ersten Freitag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr** statt.

Nächste Sprechstunde: **02. Februar 2018**

Ankündigungen

Kreisjugendring-Fortbildung:

Gezeichnete Sprache - Visualisieren in Gruppenprozessen, Plakate gestalten und strukturieren



Das Zeichnen auf FlipChart-Papieren oder Metaplan-Tafeln ist eine attraktive Art der Visualisierung, die Menschen einfach gut anspricht. Visualisierung regt das bildhafte Gedächtnis an und sorgt für eine freundliche, sorgsame Atmosphäre im Raum. Gezeichnete Sprache kann ein gemeinsames Verständnis von Prozessen unterstützen. Bilder und Zeichen bieten Gesprächsanlässe und können so zur Klärung beitragen. Bei dieser Fortbildung werden Grundtechniken einer lebendigen und farbigen Gestaltung von Plakaten erlernt. Diese unterstützen dabei, Informationen anschaulich aufzubereiten oder Prozesse gut zu strukturieren. In zahlreichen praktischen Übungsphasen mit unterschiedlichen Materialien können eigene Vorlieben und Stärken entwickelt wie auch eigene Themen erarbeitet werden. Die Fortbildung findet am Samstag, den 27.1. von 10-17 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal statt und kostet incl. Verpflegung 25 €. Anmeldung bis spätestens Mo 22.1. beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de.

Heimatforscher gesucht!

Staatssekretärin Petra Olschowski: „Dass viele Menschen ihre Heimat kennen, schätzen und schützen - das ist in hohem Maße der Heimatforschung zu verdanken“ Land schreibt Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2018 aus
Heimatforscherinnen und -forscher gesucht! Die Landesregierung möchte auch im kommenden Jahr wieder besondere Leistungen in der Erforschung der lokalen Geschichte und der Traditionen in Baden-Württemberg auszeichnen. Hierzu schreibt das Ministeri-

Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0
info@dg-druck.de
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de



Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Weiterverarbeitung

fair • kompetent • sympathisch

um für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Landespreis für Heimatforschung aus. Bewerbungen können bis 30. April 2018 erfolgen. Für den Schülerpreis endet die Bewerbungsfrist mit Beginn der Pfingstferien am 22. Mai 2018.

„Die Historie Baden-Württembergs zu erforschen, macht den Begriff Heimat konkret, füllt ihn mit Leben und hält die Geschichte des Südwestens für alle kommenden Generationen präsent. Unsere Heimatforscherinnen und -forscher im Land arbeiten überwiegend ehrenamtlich, deshalb wollen wir ihr Engagement mit dem Landespreis für Heimatforschung würdigen. Denn die Heimatforschung spielt eine besondere Rolle als ehrenamtliche Tätigkeit: Sie stärkt das Zugehörigkeits- und das Zusammengehörigkeitsgefühl. Dadurch festigt sie auch die örtliche Gemeinschaft“, sagte Petra Olshowski, Staatssekretärin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, am Freitag (5. Januar) in Stuttgart.

Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen. Die eingereichten Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:

Orts-, Regional- und Landesgeschichte auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa Neue Heimat in Baden-Württemberg Heimatmuseen, Heimatforschung Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz Entwicklung und Geschichte von Technik- und Industrie Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung Kunst und Architektur Dialektforschung, Literatur, Brauchtum Volksmusik, Volkstanz, Tracht Bevölkerung und Minderheiten Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

Weitere Informationen zum Landespreis für Heimatforschung

Ausgelobt wird die jährliche Auszeichnung vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg mit dem Ziel, die Leistungen ehrenamtlich tätiger Heimatforscher zu würdigen und ihnen die verdiente öffentliche Anerkennung zukommen zu lassen. Die Verleihung des Preises findet am 22. November 2018 in Waldkirch im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg statt. Der Landespreis besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 1.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis mit je 1.500 Euro.

Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury.

Die Bewerbungsunterlagen können in der Geschäftsstelle im Ministerium angefordert werden und stehen online unter www.mwk.baden-wuerttemberg.de/ausschreibungen zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de

Aufruf an landwirtschaftliche und lebensmittelverarbeitende Betriebe zur Gläsernen Produktion

Regional erzeugte Lebensmittel sind bei vielen Verbraucherinnen und Verbrauchern gefragt. Die Zusammenhänge der Arbeiten in der Landwirtschaft geraten dagegen zunehmend aus dem Blick.

Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe unterstützt landwirtschaftliche und lebensmittelverarbeitende Betriebe im Rahmen der erfolgreichen Landesaktion „Gläserne Produktion“, die Zusammenhänge der Produktion für hochwertige Lebensmittel, den umweltschonenden Verfahren, der tiergerechten Haltungsformen, den Erhalt unserer Kulturlandschaft und den Schutz der biologischen Vielfalt verständlich darzustellen. Für die teilnehmenden Betriebe bietet sich die Möglichkeit, anschaulich auf die hohe Qualität ihrer Erzeugnisse aufmerksam zu machen und den Stellenwert und die Vorzüge der heimischen Landwirtschaft hervorzuheben.

Mit unterschiedlichen Formaten kann sich jeder Betrieb das für ihn passende auswählen. Zur Auswahl stehen: der Klassiker „Gläserne Produktion“, „Brunch auf dem Bauernhof“, sowie dieses Jahr neu:

„Betriebsbesichtigung“.

Das Landwirtschaftsamt unterstützt interessierte Betriebe bei der Planung und hält Materialien bereit.



Anmeldebögen sind per Email an landwirtschaftsamt@landratsamt-karlsruhe.de erhältlich. Die Anmeldung sollte bis 01. Februar, beim Landratsamt Karlsruhe, Landwirtschaftsamt, Am Viehmarkt 1, Bruchsal eingegangen sein. Ansprechpartnerin ist Andrea Fromm, Telefon 0721/ 936-88960.

Musik mit „Himmelwärts“

Ein Abend für Frauen

Mittwoch, 31. Januar 2018 - 19.00 Uhr

Liebenzeller Gemeinschaftshaus
Jöhlinger Str. 2a, Weingarten

Es erwartet Sie ein musikalischer Abend mit Miriam Rückert und Simone Fahrer, ein leckeres Essen und Zeit für gute Gespräche.

Eintritt: 10,00 Euro



Sie können Sie bis zum 26. Januar 2018 anmelden unter 07244/1356 oder per Mail an bg-zimmermann@web.de

Neue Gesichter gestalten buntes Programm

Bürger- und Heimatverein lädt zur Winterfeier ein

Die traditionelle Winterfeier des Bürger- und Heimatvereins findet am Sonntag, 21. Januar 2018, um 14.30 Uhr im Saal des katholischen Gemeindezentrums statt. Der Verein hat wieder ein abwechslungsreiches Programm aus Musik und Gesang sowie Rezitation und Theater zusammengestellt.

Bei den Mitwirkenden gibt es in diesem Jahr einige neue Gesichter und damit auch Neuerungen im Programm. So ist Ariel Friedmann mit Gesang zur Harfe und Gitarre ebenso mit von der Partie wie die „Lyra Singers“ aus Durlach als Doppelquartett unter Leitung von Alfred Jungmann. Bei ihren beiden Auftritten präsentieren sie Lieder aus dem Schwarzwald und Berliner Melodien aus den goldenen Zwanziger Jahren.

Die Weingartener Theaterkiste zeigt den Sketch „Das Fotoalbum“, und Klaus Geggus rezitiert das Gedicht „Jahreszeiten“ von Josef Wolf und Mundart von Friedrich Wentz. Eine Gesprächsrunde mit Bürgermeister Eric Bänziger befasst sich mit der vielseitigen Arbeit des Vereins.

Außerdem ehrt Vorsitzender Wolfgang Wehowsky verdiente Mitglieder für langjährige Vereinstreue. Gemeinsam gesungene Volkslieder beschließen das Programm. Der Eintritt ist frei. Wegen der Winterfeier bleibt das Heimatmuseum in der Durlacher Straße am kommenden Sonntag geschlossen. -rof-

Parteien

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Neujahrsempfang der SPD Weingarten (Baden)

Arbeit 4.0 - was verbirgt sich dahinter und wie verändert die zunehmende Digitalisierung die Berufswelt? Welche Herausforderungen bringt das für Unternehmen, Führungskräfte und besonders Mitarbeiter mit sich? Dies möchten wir gerne erfahren und haben daher am **21. Januar in die Räumlichkeiten der AWO** in der Dörnigstraße

Wolfgang Rohrhuber
- Ministerialrat am Bundesverfassungsgericht eingeladen. Er wird zu diesem Thema einen Einblick geben. Wir dürfen ALLE - auch ohne Parteibuch - zu diesem spannenden Thema einladen.



Was bewegt Weingarten? Diese und andere Fragen möchten Sie mit uns diskutieren und sich tatkräftig einbringen? Dann sprechen Sie uns an - wir hören zu!

Wir stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000 606 (u.presler@spd-weingarten-baden.de)
- **Carol Günther**, stellv. Vorsitzende, Tel 0160 / 88 65 651 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de)
- **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender, Tel 5580685 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)
- **Erich Höllmüller**, stellv. Vorsitzender, Tel 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)
- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397 (f.schmid@spd-weingarten-baden.de)
- **Rüdiger Kinsch**, Gemeinderat, Tel 706417 (r.kinsch@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage: www.spd-weingarten-baden.de

oder auf unserer Facebook-Seite:

<https://de-de.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de



Jahreshauptversammlung am 25. Januar 2018

Die **Jahreshauptversammlung der Grünen Liste Weingarten** findet am **Donnerstag, den 25. Januar 2018, um 19:30 Uhr im Goldenen Löwen (Nebenzimmer) am Marktplatz 15, statt.**

Interessierte „Neue“ sind gerne willkommen!

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Berichte der Gemeinderäte, Karl-Ernst Hamsen, Jürgen Holderer und Sonja Güntner aus der Gemeinderatsarbeit
4. Bericht der Kreisrätin, Christine Geiger, aus der Kreistagsarbeit

5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüferin
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen des Vorstandes (1. und 2. Vorsitzende/r, Kassierer/in, Schriftführer/in, Kassneprüfer/in)
10. Anträge

11. Sonstiges, Termine

Laut Satzung können Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung von jedem Mitglied bis drei Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Axel Hammen eingereicht werden.

Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen die folgenden drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung:

Kalle Hamsen (Fraktionsvorsitz): Tel. 609699, kehamsen@gmx.de

Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhol@gmx.de

Sonja Güntner: Tel. 0175/5272280, sonja.guentner@gmx.de

Kreistag

Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, können Sie sich gerne an unsere **Kreisrätin Christine**

Geiger wenden: Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder Anregungen haben, können Sie sich gerne auch an folgende **Ansprechpartner** wenden:

Vorsitzender Axel Hammen, axelhammen@web.de

Stellvertretende Vorsitzende Claudia Kühn-Fluhrer, ckfluhrer@posteo.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de



Unsere Grundsatzpositionen zu kommunalpolitischen Themen können Sie mit uns persönlich diskutieren. Wann? **Im nächsten POLIT-TREFF, der am 25. Januar wie immer um 20 Uhr in den Wintermonaten im Gasthaus Zur Krone, Marktplatz 6 stattfindet.**

Auf unserer Webseite finden Sie immer Berichte und Kommentare zu aktuellen Themen, unter anderem über »Weltweit größtes Experiment am lebenden Objekt« EinGespräch mit Ralf Lankau. Über die falsche Heilslehre vom Digitalen, automatisierte Lernfabriken ohne Pädagogen und die »Verzweckung« unserer Kinder. Ein Interview von Ralf Wurzbacher. Wir haben diese auch in unserem Positions- Flyer zusammengefasst. Wer sich von den Themen und Zielen angesprochen fühlt, und sich in diesem Sinne engagieren möchte, sollte mit uns Kontakt aufnehmen. Es ist notwendig denn je, Alternativen aufzuzeigen und umzusetzen. Ansprechpartner waren der **1. Vorsitzende Heinz Schammert** unter der Tel. Nr. 55 89 60.

Schreiben können Sie Ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de oder noch besser, vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch. Unseren 2. Vorsitzenden **Volker Barth** erreichen Sie über die Mailadresse v.barth@fw-weingarten.de .

Mehr Informationen zu den Freien Wählern unter www.fw-weingarten.de

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Unsere Termine 2018 - unbedingt vormerken!

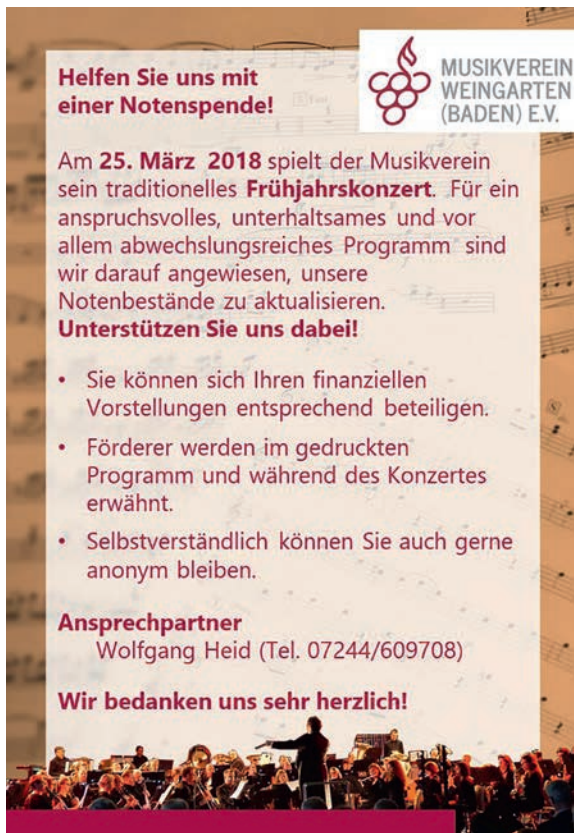
Sonntag, 25. März: 50. Frühjahrskonzert

Dienstag, 01. Mai: Musikhock im Sohl

Sa./So. 01./02. September: Musik + Wein - 30. Weinwandertag - Hitparade auf dem Rathausplatz

Sonntag, 16. Dezember: Weihnachtsfeier (16:00 Uhr)

Montag, 24. Dezember: 66 Jahre Weihnachtsklänge auf dem Friedhof (17:30 Uhr)



Helfen Sie uns mit einer Notenspende!

MUSIKVEREIN WEINGARTEN (BADEN) E.V.

Am **25. März 2018** spielt der Musikverein sein traditionelles **Frühjahrskonzert**. Für ein anspruchsvolles, unterhaltsames und vor allem abwechslungsreiches Programm sind wir darauf angewiesen, unsere Notenbestände zu aktualisieren. **Unterstützen Sie uns dabei!**

- Sie können sich Ihren finanziellen Vorstellungen entsprechend beteiligen.
- Förderer werden im gedruckten Programm und während des Konzertes erwähnt.
- Selbstverständlich können Sie auch gerne anonym bleiben.

Ansprechpartner
Wolfgang Heid (Tel. 07244/609708)

Wir bedanken uns sehr herzlich!

Beitragseinzug fördernde Mitglieder- Bankverbindung noch aktuell?

Zum 31.01.2018 steht der wieder Beitragseinzug für **fördernde Mitglieder** an. Falls seit dem letzten Einzug der Beiträge eine Veränderung eurer Bankverbindung stattgefunden hat, so informiert bitte schriftlich unseren Vorsitzenden Verwaltung, Wolfgang Heid, per E-Mail (verwaltung@musikverein-weingarten.de) oder Brief (Wilzerstr. 48, 76356 Weingarten). Bitte daran denken, dass das Konto gedeckt ist wegen Gebühren. Vielen Dank!

Unser Angebot für Kinder und Jugendliche Tonkünstler

Bei den Tonkünstlern spielen Kinder, die frisch angefangen haben, ein Blasinstrument oder Schlagzeug zu erlernen. Dafür reicht es schon, wenige Töne zu beherrschen, denn wir fangen klein an. Unter professioneller Leitung üben die Jungmusiker das Zusammenspiel wie in einem Orchester. **Wann?** Di. 16:15 bis 17:00 Uhr im E-Bau der Turmbergschule

Jugendorchester

Du spielst dein Instrument seit ca. 2 Jahren und bist mindestens 12 Jahre alt? Dann komm zu uns ins Jugendorchester. Zusammen macht Musik noch viel mehr Spaß! Wir sind ca. 20 Jungs und Mädels zwischen 12 und 20 Jahren und proben für unsere Konzerte ein abwechslungsreiches Programm. Außerdem machen unsere Jugendleiter zusammen mit uns tolle Unternehmungen. **Wann?** Di. 18:00 bis 19:30 Uhr im Kulturraum der Walzbachhalle **Kontakt:** Lena König, 0721-91566923, vereinsjugend@musikverein-weingarten.de

Musikgarten

Für Babys (3-18 Monate): Di. 11:00 Uhr / Mi. 11:00 Uhr / Do. 14:40 Uhr

Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre): Di. 10:15 Uhr / Di. 15:15 Uhr / Mi. 10:15 Uhr / Do. 15:15 Uhr

Musikgarten 2 (3-5 Jahre): Mo. 16:15 Uhr / Do. 17:00 Uhr



Musikalische Früherziehung (4-6 Jahre)

1. Jahr: Di. 16:00 Uhr / Do. 16:00 Uhr

2. Jahr: Mo. 15:15 Uhr / Mo. 17:00 Uhr

Blockflötenunterricht (6-8 Jahre)

Wann? Mo. 14:30 Uhr / Mi. 16:30 Uhr

Kontakt: Doris Hörter, 07244-742001, musikgarten@musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorproben und Termine

Donnerstag, 18. Januar 2018

19:15 Frauen-Chorprobe

20:15 Männer-Chorprobe

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen

www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Dienstag, 19.30 Uhr; nächste Chorprobe am 23. Januar. Bitte vormerken: Di. 6. Februar um 19.30 Uhr Sängerversammlung.

Swinging Voices

Mittwoch 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Do. 18. Januar 19.00 Uhr Frauenchor und 19.45 Uhr Männerchor

Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt, falls nicht anders angegeben.

Neue Männer braucht der Chor!

Die Swinging Voices suchen für das kommende Konzert am 15. und 16. Juni 2018 im Autohaus Morrkopf noch männliche Unterstützung. Geprobt wird das neue deutsche Rock- und Pop-Repertoire von den Toten Hosen, Grönemeyer, Nena und co. immer Mittwochs ab 20:00 Uhr im Kulturraum der Mineralix-Arena. Einfach kommen, anhören, ausprobieren!

**Wir suchen Männer für unseren Chor,
gerne Bass oder auch Tenor!
Egal ob groß, klein, blond oder braun,
denn eines haben wir genug: Frauen!**

"Swinging Voices"
singen
deutschen Rock und Pop...



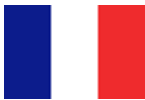
"MADE IN GERMANY"
am 15. und 16.06.2018

Die Seite der Volkshochschule

Sprachkurse	Termine
Englisch für Senioren, montags oder dienstags,	09:30 Uhr
Englisch Anfänger/innen	Do, 15.02.2018, 09:30 Uhr
Englisch Anf. mit wenig Vork.	Mi, 21.02.2018, 19:00 Uhr
Englisch Anf. mit Vorkenntnissen	Mo, 19.02.2018, 19:30 Uhr



Englisch für Senioren /Anf. S. P.-Ottmann
in Kooperation mit dem OrtsseNIorenrat. Dieser Kurs richtet sich an alle, die gerne mal die englische Sprache erlernen wollen und keine Vorkenntnisse haben. In diesem Kurs lernen Sie die Dinge, die Sie als Tourist/in im Ausland benötigen, um mit den Leuten in Kontakt zu treten oder um selbstständig ein englischsprachiges Land zu entdecken. Im Vordergrund steht der Spaß am Lernen in der Gruppe - und die Erfahrung, dass es nie zu spät ist für eine neue Kultur und Sprache. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Peters-Ottmann, Telefon 0 72 44 / 72 26 88.
Donnerstag, 15.02.2018, 09:30 Uhr, 10 Termine.
Weingarten, Bahnhofstraße 3.



Französisch B1 Fortgeschrittene
Apprendre ensemble c'est très amusant.
Venez voir.
Montags, 10 bis 11:30 Uhr. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Klingelhöfer, Telefon 0 72 44 / 80 11.
Im Dachgeschoß des Rathauses in Weingarten.



Italienisch Anfänger mit ger. Vorkenntnissen
montags, 18:00 Uhr
Italienisch B1 für Fortgeschrittene
montags, 19:30 Uhr



Spanisch A1 Anfänger/innen
Donnerstag, 22.02.2018 20:05 Uhr
Spanisch A2 Fortgeschrittene
Donnerstag, 22.02.2018, 18:30 Uhr

-- Noch freie Plätze in Kochkurse, die demnächst starten: --



Die Küche Singapurs Alexandra Avunduk
Die Nonya-Küche basiert auf der südchinesischen Kochkunst die durch Vermischung mit alaisch/indonesischen Einflüssen im kulturellen Schmelztiegel Singapurs ihren Ursprung hat und die wechselvolle Geschichte widerspiegeln. Würzig-scharfe Currygerichte, pfannengerührte Gemüse mit den fruchtigen Säuren von Limette, Zitronengras und Tamarinde, Fisch- und Fleischtopfe harmonisch vereint mit der milden Süße von Kokosmilch und Palmzucker. Eine Herausforderung für jeden, der auch sonst die ostasiatische Küche liebt. 24,60 Euro. Bitte mitbringen: Schürze, Messer, Geschirrtuch, Restbehälter und Getränke. Kosten für Lebensmittel werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet.
Dienstag, 23.01.2018, 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr



Vegetarier am Esstisch?

Barbara Kühn
Wenn sie Vegetarier zu Gast haben oder Ihren eigenen Fleischkonsum etwas reduzieren möchten, bedeutet dies dann, auf ein schönes Mahl zu verzichten?

Nein! Denn ein vegetarisches Menü zuzubereiten ist nicht schwer, nur oftmals ungewohnt. In diesem Kurs kochen Sie gemeinsam verschiedene fleischlose Speisen, die nichts vermissen lassen und keineswegs nur aus trockenen Beilagen und Salaten bestehen. 21,60 Euro.

Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Kühn, zertifizierte Ernährungsberaterin, Telefon 0 72 44 / 31 09. Informationen zur Kursleitung finden Sie im Internet unter: www.k-ess.info
Bitte mitbringen: Schürze, Messer, Geschirrtuch, Restbehälter und Getränke. Kosten für Lebensmittel werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet. www.vhs-karlsruhe-land.de/B307H080WN
Samstag, 03.02.2018, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

vhs VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.
Eine Einrichtung Ihrer Gemeinde



Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:
Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten
Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18
e-Mail: vhs-weingarten@web.de
Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten

Wunderbare Blockflöte (ab Vorschulalter / Erstklässler)

mit Ursula Ritter, Musik- und Rhythmikpädagogin.



Neue Blockflötenanfängerkurse starten nach den Winterferien, für Kinder im letzten Kindergartenjahr und Grundschüler der ersten beiden Klassen.

Ohne Vorkenntnisse kannst du schon bald Noten lesen und Lieder spielen.

Unsere Flötenkurse finden fortlaufend mittwochnachmittags während der Schulzeit in Kleingruppen statt. Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne Frau Ritter: Telefon 0 72 57 / 63 33.

Mittwoch, 31.01.2018, 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr, Anfängerkurse,

Mittwoch, 31.01.2018, 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr, 8 Termine, 57,70 Euro, bei 5 bis 6 Teilnehmer, Ort: Turmbergschule, Grundschule, Raum 2.1.



Mit dem Winzer durch das Jahr

Michael Kromer

Lehrgang in Kooperation mit der Weinmanufaktur Weingarten. An acht Samstagen wird am Weinbau interessierten Menschen der gesamte Zyklus der Arbeiten eines Winzers vorgeführt. Anhand eines alten Weinbergs, einer Junganlage und einer Neupflanzung werden alle Arbeiten vom Pflanzen bis zur Rodung gezeigt. Jeder Tag ist gegliedert in einen Theorieteil und praktische Arbeit im Weinberg. Anschließend gibt es eine kleine Weinprobe/Vesper (Verkostungspauschale!) zum Austausch mit Erklärung zum jeweiligen Wein.

Der Lehrgangsführer ist selbst Winzer in Weingarten mit drei Weinbergen. Er ist in der Weinmanufaktur Weingarten für die Organisation der Weinproben zuständig.

Die Kosten für diesen Lehrgang betragen: 160,00 € Gebühr und 56 € Verkostungspauschale.

Samstag, 24.02.2018, 14:00 Uhr, 8 Termine, 216,00 Euro.
Weinmanufaktur Weingarten, Kirchbergstraße 17.

www.vhs-karlsruhe-land.de/B190H307WN

Programm jeweils samstags, 14 bis ca. 16 Uhr:	
24.02.2018	Einführungsseminar, Aufbau des Weinbergs, Umtriebszeit, Rodung.
24.03.2018	Aufbau einer Rebe, Rebschnitt, Düngen und Mähen.
21.04.2018	Anbinden, Pflanzenschutz, Verhältnis zwischen Qualität und Quantität.
26.05.2018	Unkrautbekämpfung, Neupflanzung,
23.06.2018	Ausgeizen, Durchstecken, Pflanzenschutz.
21.07.2018	Ertragsreduzierung, Qualitätsmanagement, Sortenwahl, Pflanzenkrankheiten.
22.09.2018	Ernte.
20.10.2018	Abschlussveranstaltung mit Weinprobe.

Weitere Kursangebote finden Sie auf unserer Internetseite:

www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten

Dort können Sie sich auch online für Kurse anmelden.

Weingartener Musiktage Junger Künstler

weingartnerjunger künstlermusiktage

Sonderkonzert · weingartner-musiktage.de

Erstes Sonderkonzert 2018: Freitag, 02. Februar 2018 · 19:30 Uhr,
Turmzimmer im Rathaus Weingarten,
„Spanischer Abend“ -

Reinhold Friedrich, Trompete,
Andrea Mirado Guerrero, Trompete,
Eriko Takezawa, Klavier

Werke von Rodion Schtschedrin, Maurice Ravel, Santiago Bázquez Cervantes, Manuel de Falla, Maurice

Moszkowski und Georges Bizet.

Professor Reinhold Friedrich bringt eine seiner „Schützlinge“ mit: Die 21-jährige spanische Trompeterin Andrea Mirado Guerrero. Sie erhielt als Siebenjährige den ersten Trompetenunterricht und gewann schon bald Wettbewerbe. Neben der Mitwirkung bei zahlreichen Kammermusik- und Orchesterprojekten wurde sie ins „Jugend Nationalorchester Katalonien“ aufgenommen und sammelte im „Orquestra de Cadaqués“ erste Erfahrungen in einem Profiorchester. Nach der Ausbildung am Konservatorium begann sie ihr Trompetenstudium an der Musikhochschule MUSIKENE (San Sebastián). Seit dem Wintersemester 2017/18 führt sie ihr Studium an der Hochschule für Musik in Karlsruhe fort.

2.2.2018

Tickets bei Schreibwaren Holderer,
Musikhaus Schlaile oder im Web
unter weingartner-musiktage.de

19:30 Uhr
Turmzimmer im Rathaus
Weingarten



Zweites Sonderkonzert: Samstag, 28. April 2018 · 20:00 Uhr
Gewächshaus Stärk Weingarten

„Kein Aufwand, Teil 2 - Die letzten Jahre“ -
Andreas Martin Hofmeir, Tuba.

Mit dem ersten Teil von „Kein Aufwand!“ trat Andreas Martin Hofmeir bereits bei unserem Festival 2017 auf. In „Kein Aufwand! Teil 2 - Die letzten Jahre“ legt er noch einen drauf: Im Gepäck hat er diesmal nicht nur seinen Partner André Schwager an der Gitarre und seine Tuba Fanny, sondern auch die Trompete Franz, die Posaune Frau Griesmeier, ein Akkordeon, eine Ukulele, eine beinahe echte Stradivari und sogar ein Saxophon. In bester Tradition eines Gerhard Polt oder Karl Valentin erzählt

er weitere skurrile und wahre Geschichten aus seinem Leben: über Weltrekordversuche im Pausmachen und im Tubaweitwurf, über das weltweit einmalige Duo Tuba und Pornodarstellerin, den Untergang einer ganzen Legion durch einen wehrpflichtigen Pianisten, Instrumentenkunde auf Starckdeutsch und seine Zeit bei LaBrassBanda. Tickets bei Schreibwaren Holderer, Musikhaus Schlaile (Kartentelefon 0721 230 00), bei allen Reservix-Verkaufsstellen und bei uns im Internet. Unter www.weingartner-musiktage.de finden Sie alle Informationen zu den Konzerten.

Akzente-Gottesdienst



„Dia-logisch“ - Akzente-Gottesdienst am 28. Januar 2018

Hassmails und -kommentare gelten für viele als Meinungskundgebung, Fake News werden produziert, um Aufmerksamkeit zu bekommen. Der Ton in Deutschland wird schärfer!

Wollen wir tatsächlich so miteinander reden? Wie sprechen wir mit Menschen, die eine andere Meinung oder einen anderen Glauben haben? Ist Dialog logisch? Was heißt es, über seinen Glauben zu sprechen? Ist das noch zeitgemäß oder gerade aktuell?

Yasin Adigüzel, Landesreferent der Evangelischen Jugendarbeit für interkulturelle Öffnung, wird mit uns über diese Fragen nachdenken.

Akzente-Gottesdienst am Sonntag, 28.01.2018, 11.00 Uhr,
im Evangelischen Gemeindehaus Weingarten, Marktplatz 12
Gemeinsames Mittagessen: Kartoffelgratin, Schweinebraten, und Gemüse Kinder erleben während des Gottesdienstes ein separates Programm.

Akzente - Gottesdienst anders: für Langschläfer, Einsteiger, Neugierige und Sehnsüchtige Die Akzente-Gottesdienste werden vorbereitet von einem Team von MitarbeiterInnen aus dem CVJM und der Evangelischen Kirchengemeinde Weingarten.
Infos unter Tel.: 07244 3110

DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de



Themen Dienstabend für das erste Halbjahr

Im ersten Halbjahr des neuen Jahres werden wir in den vierzehntägigen Dienstabenden die folgenden Themen in Theorie und Praxis üben, denn Fortbildung ist wichtig! Die Dienstabende werden einen theoretischen Teil und einen praktischen Fallbeispielteil beinhalten. Wir freuen uns auf spannende Übungsstunden.

23.01. - Herzinfarkt 06.02. - Schlaganfall 20.02. - Krampfanfall 06.03. - Atemnot 20.03. - Kreislaufstillstand / HLW Erwachsene 03.04. - Kreislaufstillstand / HLW Kinder 17.04. - Knochenbrüche 08.05. - SHT/Thorax / Polytrauma 22.05. - Helmabnahme / Rettung aus Auto 05.06. - Rettung und Transport 19.06. - Allergien Selbstverständlich sind interessierte Bürgerinnen und Bürger jederzeit eingeladen.

Nächste Termine

Dienstabend: 23.01. - 19:30 - 21:30 - Herzinfarkt

Jugendrotkreuz: 19.01. - 18:00

Seniorenachmittag: 18.01.

Erste-Hilfe: 03.03. - 08:00 - 16:00

Blutspende: 07.03. - 14:30 - 19:30

Interesse?

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Sprechen Sie uns persönlich im Rahmen unserer Veranstaltungen an. Gerne können Sie uns auch per eMail kontaktieren: info@drk-weingarten.de oder Sie besuchen uns auf unserer Homepage: www.drk-weingarten.de. Wir freuen uns auf Sie!



Aus Liebe zum Menschen.

DLRG Ortsgruppe Weingarten

www.dlrg-weingarten.de



Erwachsenen-Schwimmkurs Sie können noch nicht schwimmen möchten sich aber sicher im Wasser bewegen, dann kommen sie zum Schwimmkurs der DLRG. Der Schwimmkurs für Erwachsene findet montags von 20:00 bis 20:45 Uhr im Walzbachbad in 76356 Weingarten (Baden) statt. Anmeldung: ausbildung@weingarten-baden.dlrg.de oder telefonisch 0151 22 78 04 73. Kursbeginn: Montag 22.01.2018 um 20:00 Uhr Die Kursgebühr beträgt 50,00 € Kursleiterin ist Angelika Klinder Termine: Mo 22.01.2018 20:00 - 20:45 Mo 26.02.2018 20:00 - 20:45 Mo 29.01.2018 20:00 - 20:45 Mo 05.03.2018 20:00 - 20:45 Mo 05.02.2018 20:00 - 20:45 Mo 12.03.2018 20:00 - 20:45 Mo 12.02.2018 20:00 - 20:45 Mo 19.03.2018 20:00 - 20:45 Mo 19.02.2018 20:00 - 20:45 Mo 26.03.2018 20:00 - 20:45

Kolpingsfamilie

www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de

**Samstag, den 20. Januar**

Wir laden zum vergnüglichen und kurzweiligen Spielenachmittag für Jung und Alt von 15.00 bis 17.30 Uhr ein. Wer mag, darf gern sein Lieblingsspiel mitbringen und vorstellen. Wir freuen uns, Sie /Euch im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4 zu begrüßen.

Samstag, den 3. März

Kindersachenflohmarkt im kath. Gemeindezentrum.

In Kooperation mit dem Kindergarten St. Elisabeth. 9:00 bis 11:00 Uhr

Sonntag, den 4. März

Einkehrtag des Bezirks im Paulusheim Bruchsal Pfarrer Harald Niedenzu referiert zum Thema Reformation. Beginn 9:30 Uhr ohne Frühstück. Wir feiern auch gemeinsam einen Gottesdienst. Zum Abschluss besteht die Möglichkeit zum Mittagessen in der Gaststätte St. Florian in Bruchsal.

Samstag, den 21. April

Eines der bundesweit 20 Regionalforen findet bei uns in Weingarten statt. Eingeladen sind alle Mitglieder, am Zukunftsprozess „Kolping Upgrade - unser Weg in die Zukunft“ mitzuwirken. Die Teilnahme ist kostenlos. Beginn 10:30 Uhr Ende gegen 16:00 Uhr. Getränke und ein Mittagessen werden kostenlos angeboten. Anmeldungen im Internet unter www.kolping.de bzw. schriftlich beim Kolpingwerk Köln.

Über Helfer/Innen bei Auf- und Abbau sowie bei der Bewirtung freut sich die Vorstandschaft.

Wanderwoche 55+

Vom 24. Juni bis zum 1. Juli 2018 veranstaltet der Diözesanverband Freiburg eine Wanderwoche in Südtirol. Übernachtung im Einzelzimmer mit Vollpension im Schwesternhaus in Völs am Schlern. Preis pro Person 365,00 Euro bei eigener Anreise. Weitere Informationen bei Harald Wagner Tel. 5015. Anmeldung bei Veronika Krämer in Freiburg Mail: Veronika.Kraemer@seelsorgeamt-freiburg.de

**EC-Jugendarbeit Weingarten**

www.ec-weingarten.de

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 - 21.15 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

19.00 - 20.30 Uhr: Meeting (Teenkreis, 13 - 17 Jahre)

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädchen (ab dem 5. Schuljahr)

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 13 Jahre)

Donnerstag

17.00 - 18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 - 18.45 Uhr: „Die wilden Hühner“ - Jungschar für Mädchen (2.-4. Schuljahr)

Sonntag

17.30 - 18.30 Uhr: Gottesdienst

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Kontakt

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten

**Einladung zum
Spielenachmittag für Jung & Alt**

Die Kolpingsfamilie lädt zum kurzweiligen und vergnüglichen Spielenachmittag mit Brett- und Kartenspielen für alle von 4-100 ein.

Wer mag, darf gern sein Lieblingsspiel mitbringen und vorstellen.

Wann: 20. Januar 2018
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 17:30 Uhr

Wo: im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Für Kinder unter 10 Jahren erbitten wir eine Begleitperson.

KFD Deutschland**Krippe in Renningen - Ein besonderes Erlebnis**

Die Renninger Krippe im Ortsteil Malmsheim unterscheidet sich von allen anderen Krippenausstellungen. Selbst der Begriff „Krippe“ ist nicht wirklich zutreffend, wenngleich im Mittelpunkt die Krippe steht. Davon konnte sich eine Gruppe der kfd Weingarten überzeugen.



„Dein ist die Zeit“ lautet das diesjährige Motto. Entsprechend erhebt sich über der Krippe, in der Mitte des Altarraumes, eine fast

zwei Meter große Uhr mit funktionierendem Uhrwerk. Auch alle anderen Szenen, die in der Kirche aufgebaut sind, haben mit der Zeit zu tun. So sind um die Krippe die Lebenszeiten aufgebaut mit Kindern, die spielen, Jugendlichen beim Sport, Studenten, Erwachsenen bei der Arbeit und mit der Familie, Senioren im Rollstuhl und im Krankenhaus. Die Seitenwände auf 20 Meter Länge zeigen auf der einen Seite unsere hektische Zeit: bei der Arbeit in den Fabriken, beim Einkaufen, in der Schule. Überall haben so viele Bürger mit dem Thema „keine Zeit“ und einer Überfülle an Terminen zu kämpfen. Auch dies wird sehr eindrucksvoll dargestellt. Auf der anderen Seite der Kirche wird aber auch auf die ruhige Zeit eingegangen, die man in den Klöstern findet, beim Taizé-Gebet, im vertrauten Familienkreis, beim Spaziergang im Wald und hoffentlich auch in der jeweiligen Gemeinde, in der die Menschen leben. Im hinteren Teil der Kirche geht es um die Jahreszeiten. Zum Winter gehören der Weihnachtsmarkt, Nikolaus, die Sternsinger und der Schneemann. Das Frühjahr ist zu sehen in seiner Blütenpracht, Ostern wird gefeiert mit dem brennenden Osterfeuer und dem tatsächlich sprudelnden Osterbrunnen. Zum Sommer gehört das Einbringen des Getreides und zum Herbst die Fruchtssäule mit dem Erntedank. Zehn Weltzeiten, von Sydney über Peking, London, New York bis nach Mexiko, geben die jeweilige, aktuelle Ortszeit an. Ein großes gemaltes Bild zeigt die entsprechende Stadt. Am Eingang der Kirche ist nochmals ein 1,5 Meter großes Uhrenziffernblatt zu sehen, davor die Erforscher der Zeit: Kopernikus, Kepler, Newton, aber auch Einstein. Hochaktuell ist auch eine Darstellung, die Papst Franziskus in Myanmar mit Aung San Suu Kyi und Rohingya-Flüchtlingen zeigt. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass mit der Geburt Christi unsere Zeitrechnung beginnt. Vier Wochen haben die Krippenbauer gebaut. Der Himmel mit 1.500 Sternen ist in fünf Metern Höhe angebracht. Die lebensfrohen etwa 500 Figuren zeigen die Vielfalt des Lebens unserer Zeit. Der Eintritt zur Krippe ist frei. Mit den Spenden soll Flüchtlingen in Syrien, Irak und Myanmar geholfen werden. Pfarrer Pitzal, der die Krippe erklärte, war selbst in diesen Ländern und rief mit anschaulichen Worten auf, hier zu helfen. Die Krippe ist bis zum 4. Februar aufgebaut. Zu den Gottesdiensten und zum Abendlob gibt es besondere musikalische Beiträge und Ansprachen. Unsere kfd-Gruppe war überzeugt, dass sich der Weg gelohnt hatte.

Kath. Altenwerk

ALTEN
WERK

Wie die alte Wengerder schwätze

Der Mundart-Nachmittag lockte viele Seniorinnen und Senioren am Mittwoch, 10. Januar in das kath. Gemeindezentrum. Mit herzlichen Begrüßungsworten zum neuen Jahr und einem Gedankenstoß: „Wie jeder Mensch für den anderen ein Segen sein kann“ eröffnete Rosemarie Gierich die Veranstaltung. Danach hatte man sich bei Kuchen und Kaffee sehr viel zu erzählen. Als Höhepunkt des Nachmittags boten Roland Felleisen, Klaus Geggus und Hubert Daul vom Bürger- und Heimatverein ein sehr ab-



v.li. R. Felleisen, K. Geggus, R. Wolf

wechslungsreiches und amüsantes Programm unter dem Motto: „Wie die alte Wengerder schwätze“. Anfangs wiesen Klaus Geggus und Roland Felleisen darauf hin, dass sich Pfarrer Albert Nikolaus und Otto Langendörfer bereits Anfang bzw. Mitte des 20. Jahrhunderts sehr dafür eingesetzt haben, dass „Unsa Muddasproch“ erhalten bleibt. Die anschließenden mundartlichen Kostbarkeiten aus dem breiten Dialektspektrum des „fröhlichen Weindorfs“ wie z.B. „Halleluja Frau Pfarrer“, „E unheilbare Kroankett“ oder „S' Bauchweh“ sorgten für sehr gute Unterhaltung. Roland Felleisen erzählte, dass sich die Geschichte „De Hansädele ä Wengerder Raiwagschicht“, auf Tatsachen beruhe. Den Räuber Hansädle soll es wirklich gegeben haben, sein Name kommt von seinem Vornamen Johann Adam und dem Zusatz „edel“. Die Ungeheuerklamm soll sein zu Hause gewesen sein - er bestahl die Reichen und gab es den Armen. Bei einer Raterunde über Mundart-Ausdrücke konnten alle Anwesenden ihr Wissen einbringen. Viele Ausdrücke sind auch heute noch bei der älteren Generation gut im Gedächtnis. Mit seinem Akkordeon spielte Reinhard Wolf die alten Wengerder Lieder wie „Weingarten, du meine Heimat“, „Dorf im Walzbachtal“ und „S' Mädle hot ä Äggerle“; das Publikum sang kräftig mit. Viel zu schnell verging der Nachmittag und zum Abschluss erklang natürlich das „Badner Lied“. Danach traten alle Gäste frohgelaunt ihren Heimweg an.



Zahlreiche Besucher beim Seniorennachmittag

Wir laden Sie bereits heute schon zu unserem nächsten Seniorennachmittag am 7. Februar 2018 ganz herzlich ein. Freuen Sie sich auf ein buntes Programm, denn wir feiern Fastnacht.

Arbeiterwohlfahrt



Seniorennachmittag der AWO Weingarten am 25. Januar

Wir laden alle Mitglieder, Nicht-Mitglieder und Freunde der AWO zu einem gemütlichen, doch sehr interessanten Nachmittag um 14.30 Uhr in das AWO-Heim ein und wünschen Ihnen allen noch einmal ein gutes und friedvolles neues Jahr. Zunächst werden wir Sie mit leckerem Kuchen, Kaffee und einer Reihe von Getränken willkommen heißen. **Carmen Schlager** von der hiesigen Gemeinde wird Sie über **den Karlsruher Pass 65Plus/Karte ab 65**, der monatlich nur 22,50 € statt 45,00 € kostet, informieren. Anschließend wird uns **Doris Honig** über ihre Reise in die Antarktis mit Lichtbildern berichten. Der Festlandbereich der Antarktis bildet die größte Eiswüste der Erde. Seit 1820 haben Forscher und Seefahrer Untersuchungen durchgeführt. Wir werden gigantische Tafelberge, Gletscher und die Tier- und Pflanzenwelt erleben. Damit wir danach etwas Bewegung haben, wird Margret Forkert Gymnastik mit uns machen. Als Abschluss dieses Nachmittags gibt es wie immer ein gutes Vesper. Dieser Einladung schließt sich auch der Ortsseniorenrat an. Wer abgeholt werden möchte, soll sich bitte ab 13.00 Uhr telefonisch **im AWO-Heim melden: 07244-3134**.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



Museumsbesuch : Kunsthalle : „Cezanne - Metamorphosen“

Der diesjährige Museumsbesuch ist **am Samstag, dem 20.01.2018**, in der Staatl. Kunsthalle in Karlsruhe mit der großartigen Cezanneausstellung „Cezanne - Metamorphosen“, die noch bis zum 11.02.2018 geöffnet ist.

Wir treffen uns **um 13:50 Uhr am Bahnhof-West in Weingarten** und fahren um 13:57 Uhr mit der Gruppenkarte nach Karlsruhe. Wegen der großen Nachfrage beginnt unsere Führung um 16:00 Uhr - bis dahin können wir uns in der Kunsthalle umschaun oder im Cafe einen Kaffee trinken und ..(!).

Der ermäßigte Eintritt (ab 10 Personen) beträgt 9,-€ (Gruppenkarte 1,50 €) - haltet 10,50 € parat !! Die Kosten der Führung übernimmt unser Verein.

Meldet Euch bitte bis 18.01.18 an bei Klaus Goerke, Tel. (07244-)8200.

Wander- und Studienwoche 2018 : GARDASEE

Unsere diesjährige Ausflugsfahrt führt uns **in den Pfingstferien (21. - 27. Mai 2018) an den Gardasee**. Ein interessantes Programm erwartet uns : auf der Hinfahrt machen wir Halt in Bozen und werden dann in Garda unser 4*Hotel „Palona“ erreichen. Die Tagestouren werden uns nach Verona, rund um den Gardasee, nach Mantua & Sabionetta, auf den Monte Baldo führen - und einen Ruhetag gibt es auch, um am Pool des Hotels zu „relaxen“. Reisepreis : ca. 950,-€ (EZ-Zuschlag : 175,-€) Prospekte für diese Reise gibt es in den nächsten Tagen - Anfrage bei Klaus Goerke, Tel. 07244-8200. Bei Klaus sich dann bald anmelden - auch die Mitglieder bitte, die sich schon mündlich angemeldet haben.

Weingartener Theaterkiste

www.weingartener-theaterkiste.de



SPOT AN!

von Marianne Lothar

AUS STROH MACH GOLD!

Der Müller und seine Tochter

Der Müller nennt seine Tochter „Goldkind“.

Kleines Wort mit großen Folgen. Denn Ministerin Ohnemoos wird sofort hellhörig und fragt nach. Und in dem Moment „sticht den Müller der Hafer“ und er sagt, sie könne Stroh zu Gold spinnen. Oh je. Hätte er sie doch „mein Augensterne“ genannt oder „mein Herzblatt“. Aber nein. Er wollte schlichtweg vor dem Prinzen angeben. Und die Folgen sind gravierend. Helena wird entführt und soll Stroh zu Gold spinnen.

Tochter Helena versteht ihren Papa ganz richtig: Der Müller will damit ausdrücken, dass sein Kind für ihn das Wertvollste ist, denn Gold ist das Symbol für die kostbarsten Dinge

dieser Welt. Der Kosenamen ist ihr nur peinlich, weil sie zu bescheiden ist, ihn anzunehmen. Was würde Helena denn denken, wenn sie in heutiger Zeit lebte? „Papa, Du bist einfach peinlich! Vor al-



Mara Wenglein und Harald Wagner

lem, wenn ein süßer Prinz daneben steht.“ Aber einen Ausweg aus ihrer Lage bietet ihr auch das Internet nicht, das sonst alles weiß. Denn hier findet sie nur Beispiele, wie ein einfacher Gegenstand schlichtweg übersteuert und dadurch vergoldet wird.

Termine & Vorverkauf für „Rumpelstilzchen“

Aufführungen sind am 18., 24. und 25. Februar sowie 03. März. Beginn ist jeweils um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Einlass ab 14.30 Uhr. Karten gibt's ab dem 27. Januar in der Buchhandlung „Bücherwurm“.

Vitamin F.



Herzliche Einladung zum 63. Weingartener Frauenfrühstück mit dem Thema „Lebe leichter - was meine Handtasche über mich erzählt“, der Referentin Ute Walch sowie Kurt Lange & Ralf Schell, Gesang und Gitarre, am 27. Januar 2018 von 9.00 Uhr bis

12.00 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, 76356 Weingarten, Unkostenbeitrag: 15 Euro.

Handtaschen sind wunderbare Begleiter für uns Frauen. Sie haben ein geheimes Innenleben und schmücken uns. Ob fürs Büro oder zur Cocktailparty - wir brauchen sie für jeden Anlass. Denn ohne Tasche fühlen wir uns unvollständig. Warum lieben und brauchen wir Frauen unsere Handtasche so sehr? Soziologen fanden heraus: Die Tasche ist viel mehr als ein wichtiges Modeaccessoire. Sie ist immer bei uns, sie lässt uns nie im Stich. Sie ist Aushängeschild und Survival-Kit, sie ist einer der wichtigsten Gegenstände, die eine Frau im Alltag besitzt. Und wir haben zu unseren Handtaschen eine enge, nicht selten emotionale Beziehung. Weltweite Umfragen und Forschungen fördern überraschende Einsichten zu Tage, sowohl was die vielfältigen Formen, als auch das Innenleben dieses nützlichen weiblichen Accessoires betrifft. Handtaschen erzählen tatsächlich Einiges über die Lebenseinstellung ihrer Trägerinnen und sie stehen nicht selten im Widerspruch zu dem Wunsch, mit leichterem Gepäck durchs Leben zu reisen.

Die Referentin des Vormittags, Frau Ute Walch wird in ihrem Vortrag einige spannende Fakten, unterhaltsame Erlebnisse und psychologische Erkenntnisse zum Thema Frauen und Handtaschen aufgreifen. Sie wird Impulse geben, wie es uns gelingen könnte, leichter zu leben. Frau Walch ist von Beruf Gymnasiallehrerin für Englisch und Französisch. Sie hat ein Theologiestudium in Paris absolviert. Zudem hat sie 10 Jahre Auslandserfahrung in der Elfenbeinküste/ Westafrika. Frau Walch ist vielen von Ihnen sicher als ehemalige Pfarrfrau in Stutensee-Spöck bekannt.

Kurt Lange und Ralf Schell werden uns musikalisch durch den Vormittag begleiten. Die aus Malsch stammenden Künstler machen seit ihrer Jugend in verschiedenen Bands Musik. Seit den 90er Jahren spielen sie zusammen in der Rock-Oldie-Band „Kurt & the Gang“. Wer die Band mit dem Motto „keep on rockin“ einmal auf der Bühne gesehen hat, will definitiv mehr. Als Duo spielen Kurt und Ralf nur auf Sonderwunsch und nehmen sich elektronische Hilfe dazu. Sie sind Vollblut-Livemusiker und spielen Titel aus den 70er bis 90er Jahren in heutiger Soundqualität. Sie werden überrascht sein von der Performance und Interpretation der Musik. Lassen Sie sich von der Musik mitreißen und begeistern, singen, klatschen und tanzen Sie dazu.

Frauen jeden Alters sind herzlich eingeladen, reichlich Vitamin F zu tanken. Wie üblich verwöhnen wir Sie mit unserem köstlichen und vielseitigen Frühstücksbüfett für jeden Geschmack. Damit wir besser planen können, bitten wir Sie um Ihre verbindliche namentliche Anmeldung bei Susanne Bürkert, Tel: 07244-720902, Dr. Andrea Friebe, Tel: 07244-55124, Brigitte Weis, Tel: 07244-1551 oder jeder an-



deren Frau unseres Teams. Sie können sich auch per eMail anmelden, bei Susanne Bürkert: Susanne.Buerkert@t-online.de oder bei vitaminfweingarten@gmail.com.

Eine Bitte: Falls Sie trotz Reservierung verhindert sein sollten, so geben Sie uns Bescheid. Dann haben andere Frauen die Möglichkeit, sich mit Vitamin F („F“ bedeutet: fantastisches, farbenfrohes, fröhliches & freudiges Frühstück mit fabelhaften, fantasievollen Frauen und Freundinnen) aufzuladen. Bitte seien Sie pünktlich. Reservierte Plätze verfallen um 8.50 Uhr.

Weitere Termine:

· 64. Frauenfrühstück: **14. April 2018** mit Christine Biswenger „**Was eine Beziehung glücklich macht /Update für die Liebe**“, Musikgruppe „**Vielsaitig**“ aus Obergrombach

· 30. Juni 2018: **14. Frauenkreativmarkt** Klein-Montmartre auf dem Weingartener Rathausplatz

· 65. Frauenfrühstück: **17. November 2018** mit Kiriakoula Damoulakis, Thema: „**Die neue Frau im Bild der 20er Jahre - 100 Jahre Frauenwahlrecht**“

SuBü

Mühle Weingarten e. V.

Zentrum für Gebet und Jüngerschaft



Mittwoch

Lobpreis- und Gebetsabend mit Schwerpunkt auf musikalischer Anbetung

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Kirchliche Sozialstation

Stutensee-Weingarten e. V.

www.sozialstation-stutensee-weingarten.de



Leben und Pflege in einer Wohngemeinschaft

Vortrag am 23. Januar 2018, 19 Uhr im Allerdings-Familienzentrum in Weingarten, Bahnhofstraße 3

Die Pflege-Wohngemeinschaft ist ein neues Modell und ergänzt die klassische ambulante Versorgung in der eigenen Wohnung und dem Leben im Pflegeheim. Seit 2014 wird das Modell „Pflege-Wohngemeinschaft“ vom Land Baden-Württemberg gesetzlich unterstützt.

Wohngemeinschaften kennen viele aus der Studentenzeit. Jedoch was verbirgt sich hinter einer „Pflege-Wohngemeinschaft“? Wie kann es gelingen, dass Menschen die Pflege und Unterstützung benötigen, gemeinsam zusammenleben? Wie läuft der Alltag in der Pflege-WG ab? Wie können Angehörige beteiligt werden? Was kostet das Wohnen und Leben in einer Pflege-WG?

Diese und ähnliche Fragen werden in dem Vortrag beantwortet. Die Referentin, Frau Haas-Unmüßig, arbeitet hauptberuflich im Referat Diakonie-/Sozialstationen des Diakonischen Werkes Baden und beschäftigt sich dort mit dem Themenkreis Sozialraumentwicklung.

Wir laden alle Interessierten ein zum Vortrag **am 23. Januar 2018, 19 Uhr im Allerdings-Familienzentrum in Weingarten, Bahnhofstraße 3**

blut.eV



Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

Der Verein

blut.eV, (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 97.500 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 680 Stammzelltransplantationen ermöglichen. blut.eV ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des Universitätsklinikums Heidelberg und der AKB Gauting. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu

schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden. Die Termine für 2018 sind: 1. Februar, 5. April, 7. Juni, 2. August, 4. Oktober, 6. Dezember.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite www.blut-ev.de

Stammzellspender

Wir suchen immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blut-ev.de blut.eV, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten, Förderverein blut.eV, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blut-ev.de, www.blut-ev.de



Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub, Spielkreis
- Waldgruppe
- Baby-Café mit Gästen I und II
- Repair Café, Nähtreff
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Eltern-Kind Gruppe der „Frühen Hilfen“ und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de

Bürozeiten des Familienzentrums:

Mo. 15.00-17.00 Uhr und Mi. 9.00-11. Uhr in der Bahnhofstr. 3, Tel.: 07244 / 5599616

Am Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr ist die Geschäftsstelle „Auf der Setz 6 besetzt, Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Baby-Café I mit Gästen

Montag 22.01.2018, 10.00-11.30 Uhr, Bahnhofstr. 3

Ein offenes Angebot für Eltern mit ihren Babys im ersten Lebensjahr, geleitet von Marie Schöttler. Das Baby Café wird über „STÄRKE“ gefördert und ist daher kostenlos. Das nächste Baby-Café I ist am 05.02.2018.

Offener Nähtreff für alle Nähinteressierten

Montag den 22.01.2018 um 19.30 Uhr in der Bahnhofstr. 3 Dazu laden wir alle nahinteressierte Frauen und Männer ein, mit uns ihre Nähprojekte umzusetzen. Wir bieten Nähbera-

Wegwerfen? Denkste!

Nächster Termin: Samstag, 20. Januar 2018
10.30 – 12.30 Uhr
Bahnhofstr. 3 • 76356 Weingarten

Was macht man mit einem Computer, der nicht funktioniert?
Oder mit einem Stuhl, bei dem ein Bein kaputt ist?
Oder mit einem Pullover mit Loch?
Wegwerfen? Warum sollte man?
Das **Allerdings-Familienzentrum** organisiert gemeinsam mit **Bürger helfen Bürgern e.V.** ein Reparatur-Café in Weingarten!

**KLEIDUNG • MÖBEL • ELEKTRISCHE GERÄTE
SPIELZEUG • FAHRRÄDER • UND SO WEITER**

Kosten? Freiwillige Spende www.allerdings-weingarten.de • www.repaircafe.de

tung zu angefangenen/geplanten Objekten sowie Ideen zu Accessoires und Taschen an. Der nächste Nähtreff findet am 26.02.2018 statt.

Freie Plätze bei der Waldgruppe für Kinder im Alter von 6-11 Jahren

Mit allen Sinnen wird im Wald geforscht, gespielt und gewerkelt. Die Kinder lernen nicht nur viel über den Wald und seine Bewohner, sondern werden auch motorisch geschickter durch Klettern, Werken, Buddeln und ausgiebiges „Rumräubern in freier Wildbahn“. Eine gemütliche Vesperrunde an der frischen Luft, Spiele und jahreszeitliche Rituale runden den 3-stündigen Erlebnisvormittag ab. Die Waldgruppe wird von Anja Glückstein (Erzieherin, Natur- und Waldpädagogin und Motopädin) und ihrem Mitarbeiter geleitet (Kontakt: www.erlebnis-natur-online.de). Der Kurs findet einmal im Monat samstags von 9:30- 12:30 Uhr im Wald in der Nähe des Weingartener Baggersees statt.

Infos und Anmeldung: Sylvia Schenk, Tel.: 07244/70 68 39

Vogelverein Waldbrücke



Wir suchen für eines unserer Mitglieder eine 2 Zimmer Wohnung ca. 50-60 Quadratmeter.

Bitte melden unter 0172 7157499 Oberacker.

Vorankündigung unsere nächste Altpapiersammlung ist am 10. Februar.

Das Vogelpark-Team



Gutes Gemüse e.V.



Wwoof in Weingarten

Seit Juli 2017 sind wir als „Hof 1131 SoLaWi Weingarten“ Mitglied bei Wwoof Deutschland (World-Wide Opportunities on Organic Farms). Seit unserer Anmeldung hat sich einiges in diesem Bereich getan.

Wwoof ist ein weltweites Netzwerk, das von der Idee getragen wird, Menschen zusammenzubringen, die einen naturverbundenen Lebensstil auf dem Land führen - oder aktiv kennen lernen wollen. Wwoofers/innen helfen während ihres Aufenthaltes freiwillig bei allen anstehenden Arbeiten auf unseren Feldern mit. Dafür bekommen Sie während ihres Aufenthalts von den Gastgebern eine kostenfreie Unterkunft und Essen gestellt. Wir vermitteln ihnen Wissen über ökologische Landwirtschaft und unsere SoLaWi, über den Gartenbau und die Selbstversorgung auf dem Land - und lassen sie selbst Erfahrungen sammeln. Sie knüpfen Kontakt zu unseren Mitgliedern, es entstehen sehr schöne Freundschaften und wir geben Ihnen eine Idee mit, wie SoLaWi funktionieren kann. Hiermit möchten wir uns herzlich für die liebe und tolle Unterstützung bedanken: Bei Gina aus Frankfurt, Anna aus Amerika, Nini (die ja nun ein fester Bestandteil unserer Gemeinschaft ist) und bei Laura und Joscha, die ihre Erfahrungen in einem kleinen Bericht zusammengefasst haben, den ihr auf unserer Homepage nachlesen könnt. (www.gutesgemuese.de/eindrucke-eines-wwoofers)

Ein ganz großer Dank geht auch an Dagmar und Markus mit Familie, die bisher allen Wwoofers/innen eine gemütliche Unterkunft gestellt haben.

Auch dieses Jahr möchten wir wieder begeisterten Menschen die Möglichkeit geben, bei uns zu wwoofen. Besonders in der Zeit von April bis September wäre es großartig, mehr Wwoofers/innen einen Platz anbieten zu können.

Meist bleiben sie ein bis vier Wochen. Solltest du Platz und Interesse haben, jemanden aufnehmen zu können, melde dich bei uns und schreib an: info@gutesgemuese.de.

Eine nette Bekanntschaft und eine neue Erfahrung sind dir sicher!

Schuljahrgänge

SCHUL-
JAHRGANG

Jahrgang 1943/44

Unser nächstes Treffen findet am Freitag, 19.01.2018 ab 15 Uhr im Hasenheim statt.

„Bürgergenossenschaft Weingarten“ Bürger helfen Bürgern e.V.

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Der Vorstand der Bürgergenossenschaft Weingarten wünscht allen Mitgliedern nochmals ein gutes Neues Jahr, Gesundheit und eine friedvolle Zeit mit vielen neuen Begegnungen und Austausch untereinander.

In unserem Weihnachtsbrief hatten wir Ihnen einen zweiseitigen Fragebogen mitgeschickt und Sie gebeten, die vor ca. 4 Jahren gemachten Angaben zum persönlichen Unterstützungsangebot zu aktualisieren. Wir haben bereits bis jetzt einen respektablen Rücklauf, würden uns aber freuen, wenn noch mehr Mitglieder die veränderten Daten auf dem Fragebogen eintragen und dann den Bogen in den Briefkasten im Bürgerzentrum in der Bahnhofstr. 3 oder am Vereinssitz in der Breslauer Str. 4 einwerfen würden. Die neuen Angaben helfen uns allen, wenn es darum geht, Ihnen im Bedarfsfall den richtigen Unterstützer zu schicken.

Auch möchten wir an dieser Stelle auf die geänderten Sprechzeiten im Begegnungszentrum in der Bahnhofstraße 3 hinweisen. Ab sofort findet am jeweils zweiten Donnerstag im Monat parallel zum Spielenachmittag in der Zeit von 15 bis 18 Uhr die Sprechzeit statt. Wir freuen uns auf rege Inanspruchnahme.

Anfragen zu Unterstützung richten Sie wie gewohnt an die Bürgergenossenschaft unter der Telefonnummer **0176 435 14043**.

Sportnachrichten

Abteilung Jugend

www.fvgg-weingarten.de



Erfolgreiches Hallen-Jugendfußballturnier der FVgg

Am vergangenen Wochenende fand in der Walzbachhalle das alljährliche Turnier der FVgg-Jugendabteilung statt. 50 Mannschaften aus der Umgebung trafen sich an zwei Tagen, um ihre fußballerischen Fähigkeiten zu vergleichen.



Beim Bambini-Turnier ist die Bude voll

Bei den Bambini und F-Junioren werden noch keine Platzierungen ausgespielt. Die Mannschaften der FVgg haben hier hervorragende Leistungen gezeigt.

Unsere E2-Junioren gewannen ihr Turnier, die E1-Junioren wurden in ihrer Altersklasse zweite. Das D-Jugend-Turnier gewann die U12 des SV Sandhausen, die sich im Finale gegen die D1 der FVgg durchsetzen konnte.

Glückwunsch an unsere erfolgreichen Jugendspieler und danke an alle Helfer, ohne die die organisatorische Durchführung des sehr gut besuchten Turnieres nicht möglich wäre.



Die jungen Fußballer haben Spass

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



Germanen beenden Heim-Saison mit Remis - SVG wahrt Chance auf Platz drei

Zum letzten Heimkampf der Saison empfing Germania Weingarten den ASV Nendingen. Obwohl beide Mannschaften aufgrund von Verletzungsproblemen nicht in Bestbesetzung antreten konnten, sahen die Zuschauer einen hochklassigen und spannenden Ringkampfabend.

Im ersten Duell des Abends lag Vyugar Ragymov schnell zurück. Mit einer großen Energieleistung kämpfte er sich jedoch zurück und konnte die vorzeitige Niederlage verhindern. Einen gelungenen Einstand vor dem heimischen Publikum feierte Magomed Nurusulov, der den früheren Germanen Johannes Kessel an den Rande einer technischen Überlegenheitsniederlage brachte. Die Siegesserie setzen sowohl Publikumsliebbling Alejandro Valdes beim 3:0 über Andrej Perpelita, als auch Maksim Safaryan mit einem 2:0-Sieg gegen Ivan Polishiuc fort. Den Schlusspunkt vor der Halbzeit setzte Maxim Mamulat, der mit einem ungefährdeten 2:0-Sieg die Germanen mit einer 10:3-Führung in die Pause brachte.

Nach der Halbzeitpause begann jedoch die Aufholjagd des ASV Nendingen: Nach den Siegen von Nicolai Ceban gegen William Harth, Evgheni Nedealco gegen Georg Harth und Daniel Cataraga gegen den für den Verletzten Jan Fischer aufgerückten Ionut Panait war der Sieg für die Gäste plötzlich wieder greifbar. Urgestein Adam Juretzko war es schließlich überlassen, die Germanen mit seinem Sieg über Donior Islamov wieder in Führung zu bringen. Da jedoch Georgii Rubaev gegen Piotr Ianuluv verlor, stand am Ende ein 14:14-Unentschieden.



Die Einzelergebnisse im Überblick

59G: Vugar Ragimov - Veaceslav Mamulat 1:14 (0:3)
 130F: Magomedgadjji Nurusulov - Johannes Kessel 15:1 (3:0)
 66F: Alejandro Valdes Tobier - Andrej Perpelita 13:0 (3:0)
 98G: Maksim Safaryan - Ivan Polishuk 7:0 (2:0)
 66G: Maxim Mamulat - Benjamin Raiser 3:0 (2:0)
 98F: William Harth - Nicolai Ceban 0:10 (0:3)
 75F: Georg Harth - Evgheni Nedealco 0:5 (0:2)

86G: Ionut Panait - Daniel Cataraga 0:15 (0:4, TŪ)
 75G: Adam Juretzko - Danior Islamov 16:1 (4:0, TŪ)
 86F: Georgii Rubaev - Piotr Ianuluv 0:4 (0:2)

Auf zum Nordbaden-Kracher! Germanen wollen Derby-Sieg zum Abschluss

Letzte Ausfahrt Ispringen. Wie schon die vergangene endet auch diese Saison für die Germanen mit einem Auswärtskampf beim KSV. Zwar geht es im Nordbaden-Derby diesmal nicht um den Titel, dafür aber nochmal um eine Menge Prestige - und einen versöhnlichen Saisonabschluss für die Weingartener.

Vier Jahre in Folge standen die Germanen im Finale um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft, 2017 konnten sie den Emporkömmling aus Ispringen dort bezwingen. In der Premieren-Saison der DRL dagegen bleibt dem Team von Trainer Frank Heinzlbecker bei den Endkämpfen nur die Zuschauerrolle. Was aber ganz und gar nicht heißen soll, dass sie den Kampf am Freitag nur noch mit halber Kraft bestreiten würden. „Ganz im Gegenteil“, sagt Sebastian Mayer, der sportliche Leiter: „Wir wollen nochmal alles rausauen, die Runde mit einem Erfolgserlebnis abschließen und zumindest den dritten Tabellenplatz verteidigen.“ Dabei dürfte es in Ispringen wieder zu einigen brisanten Duellen kommen. Ex-Germane Roman Amoyan (59 kg griechisch), die Russen Israil Kasumov (75 kg Freistil) und Yuri Belonovski (98 kg Freistil) und der armenische WM-Dritte Georgii Ketoev (130 kg Freistil) sind nur vier von zahlreichen Ausnahme-Athleten in Reihen der Ispringer. Trainiert werden sie von einem weiteren ganz Großen der Szene, dem ehemaligen Welt- und Europameister Alexander Leipold. Mayer: „Die Ispringer stehen nicht zu Unrecht im Finale. Wir haben das ja auch schon zu spüren bekommen.“ Beim 11:13 im Heimkampf gegen den KSV nämlich. Ihren ersten Auswärtskampf gegen die Ispringer Ende Oktober konnten die Weingartener aber mit 12:7 gewinnen und an genau diese Leistung wollen sie auch am Freitag noch einmal anknüpfen.

Kampfbeginn ist um 20.30 Uhr in der Schulturnhalle Ispringen, eine 30-minütige Zusammenfassung des Duells ist am Samstag ab 18.30 Uhr im Free-TV bei SPORT1 zu sehen. Die Germanen freuen sich über jeden Mitreisenden, der sie bei ihrem Saison-Abschluss unterstützt!



www.svweingarten.com

Anmeldung Ranglistenschießen Kleinkaliber-Liegend

In Kürze startet das Ranglistenschießen im Kleinkaliber liegend wieder.

Das Ranglistenschießen ist ein offener Wettbewerb mit sieben Wettkampfterminen, von denen vier in die Wertung gelangen und im Halbprogramm (30 Schuss) oder im Vollprogramm (60 Schuss) geschossen werden kann.

Die Teilnahme am Ranglistenschießen dient unter anderem auch als Bedürfnisnachweis und zur Leistungskontrolle vor den Kreismeisterschaften. Der SV Weingarten stellte schon mehrfach den Gesamtsieger und hofft natürlich auch in diesem Jahr wieder auf Top-

ergebnisse seiner Kleinkaliberschützen. Anmeldung ab sofort bei:
HSL Angelika Knoll Tel. 07244/1420 oder hsl@svweingarten.com.

Aktuelle Trainingszeiten:

Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung
19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining
Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining
15.00 - 17.00 Uhr Erwachsenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstraße 30

Bogenschießen Wintersaison (in der Halle): Mützenau 2 / Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Bogenschießen Sommersaison: Bogenplatz Kirchbergstraße 30

Termine 2018:

20.01.2018 Kreisschützenabend - Waldseehalle Forst, Beginn: 19.30 Uhr

27-28.01.2018 Landesmeisterschaft Bogen Halle in Unteröwisheim

02,02,2018 Monatstreffen beim Kleintierzuchtverein „zum Hasen“, Beginn: 19.00 Uhr

Monatstreffen im Februar

Unser nächstes Monatstreffen am **2. Februar 2018, Beginn: 19.00 Uhr** findet bei Tino in der Gaststätte „zum Hasen“ beim Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein Weingarten statt. Damit auch genügend Plätze reserviert sind bitten wir um Anmeldung bei SF Simone Garcia Montes Tel. 07244/609047 oder sf@svweingarten.com. **Wegen Pächterwechsel und den damit verbundenen Umbaumaßnahmen bleibt das Restaurant im Schützenhaus vorübergehend geschlossen. Neueröffnung ist für Frühjahr 2018 geplant.**

TTC Weingarten 1955 e. V.

www.ttc-weingarten-baden.de



Ergebnisse

TG Söllingen - TTC Schüler A I 5:5

Lichtbund Karlsruhe - TTC Herren IV 8:8

TSG Blankenloch - TTC Herren III 6:2

TTF Spöck IV - TTC Herren III 2:9

SG Durlach-Grötzingen - TTC Schüler A II 0:6

TTC Forchheim - TTC Damen 8:5

Anglerverein Weingarten



Generalversammlung Gesamtverein

Am Freitag, 26. Januar 2018 findet ab 20 Uhr im Restaurant am See die Generalversammlung statt. Die Einladung mit den Tagesordnungspunkten wurde an alle Mitglieder und Gäste versendet. Die Vorstandschaft freut sich auf die Teilnahme möglichst aller Mitglieder an der Versammlung und wünscht auch dieses Jahr wieder „Petri Heil“ und „Mast- und Schotbruch“.

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Wassergymnastik

Dienstag, 30. Januar, 19:00 Uhr, Walzbachbad

Wir treffen uns um 18:45 im Foyer.

Herzsport

Mittwoch, 31. Januar, 15:00 Uhr, Mineralix-Arena

Treffpunkt 14:45 Uhr

Anmeldungen zur Herzsportgruppe richten Sie bitte unter 07244-741716 an Witolf Steglich, 2. Vorsitzender. Bei Fragen zur Orthopädischen Gymnastik und Wassergymnastik wenden Sie sich bitte an: Jürgen Baumann, 1. Vorsitzender, Tel.: 07244-1325 oder E-mail: postmaster@bsv-weingarten.de

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

www.skiclubstabil.de



Ski-Camp im Schwarzwald

Am Wochenende steigt unser Ski-Camp im Nordschwarzwald. Alle Teilnehmer treffen sich am kommenden Freitag 15.00 Uhr an der Walzbachhalle. Wir wünschen allen Kindern und Betreuern ein schönes Wochenende.

Immobilien

Junge Familie
sucht Baugrundstück (mind. 4 Ar)
in ruhiger Lage in Weingarten

Angebote bitte unter **Chiffre 03/2018** an den Verlag

3 Zimmer-Wohnung (88 qm)
mit Küche, Bad, Balkon in Weingarten zu vermieten.
600,- Euro inkl. Nebenkosten.
1 Monatsmiete Kaution.

Ab 01.03.2018, Telefon: 07244-2491 (ab 19 Uhr)

12 Ar Obstbaumgrundstück
mit verschiedenen Obstbäumen
zu verpachten
Mobil: 0171-7579705

Tage der offenen Tür!
Freitag 19.01.18 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 20.01.18 10.00 - 16.00 Uhr
Sonntag 21.01.18 12.00 - 16.00 Uhr

Markisen zu Winterpreisen



Besuchen Sie unseren großen Ausstellungsraum und besichtigen Sie unsere Werkstätten und Näherei.

Ihr Hersteller von Hier!

Markisen Kirchenbauer

auch bei uns: Insektenschutz, Rollläden & mehr!

Im kleinen Bruch 4-6 · 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721-705557 · www.kirchenbauer.de